Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

Brücke zum Bürger

Stadt Marktheidenfeld

Altfeld · Glasofen · Marienbrunn · Michelrieth · Oberwittbach · Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 1 Freitag, 19. Januar 2024

Grußwort zum neuen Jahr 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Marktheidenfelderinnen und Marktheidenfelder,

zum Jahresende gab es einen weiteren Höhepunkt in unserem Veranstaltungsreigen „75 Jahre Stadterhebung von Marktheidenfeld“:

Der Chor der Katholischen Kantorei unter der Gesamtleitung von Hermann Grollmann zeigte Ende Dezember mit Carl Orffs „Carmina Burana“ eindrucksvoll, was er auf höchstem Niveau musikalisch und künstlerisch leisten kann.

In diesem Zusammenhang bedanke ich mich auf diesem Weg nochmals bei allen Beteiligten und Ehrenamtlichen, die 2023 zum Gelingen unseres Jubiläumsjahres beigetragen haben: Sei es beim Festakt im Rathaus, beim Geburtstag des Jugendzentrums und des Franck-Hauses, beim Drachenbootrennen und Sommerfest am Mainkai oder bei den vielen kleinen und großen Veranstaltungen rund um „75 Jahre Stadterhebung“.

Runde oder halbrunde Geburtstage werden unsere Vereine übrigens auch 2024 feiern: 375 Jahre Fischer- und Schifferzunft, 150-jähriges Bestehen der Freiwilligen Feuerwehren in Glasofen und Michelrieth sowie der 100-jährige Geburtstag des Kleinkaliber-Schützenvereins (KKS), um nur vier Jubiläen zu nennen.

Unerfreuliches ereignete sich in Marktheidenfeld einen Tag vor Silvester und in der Silvesternacht: Im Zusammenhang mit der Festnahme eines 19-Jährigen gab es Beleidigungen und tätliche Übergriffe auf Polizeibeamte sowie Böllerattacken auf einen Streifenwagen. Zwei Polizeibeamte wurden bei den Handgemengen verletzt. Zudem wurde, vermutlich von der gleichen Gruppe Heranwachsender, brennende Pyrotechnik in den Hof der Polizeiinspektion Marktheidenfeld geworfen. Mir fehlt für ein solch aggressives Vorgehen gegen die Polizei oder Rettungskräfte jegliches Verständnis. Bitte unterstützen Sie die Marktheidenfelder Polizei dabei, dass solche Übergriffe die Ausnahme bleiben. Verdächtige Beobachtungen bitte ich Sie, direkt an die Polizeiinspektion Marktheidenfeld unter der Telefonnummer 9841-0 zu melden.

Kurz zum Wonnemar: Das Oberste Landesgericht in München hat am 13. Dezember 2023 in einem Teil-Beschluss entschieden, dass die Rückübertragung des Erbbaurechts und die Herausgabe des Bades an die Stadt Marktheidenfeld zu erfolgen hat. Der Schiedsspruch vom Juli 2022 wurde als rechtens erachtet. Das Urteil zeigt, dass es richtig war, den Klageweg zu beschreiten. Über die Wiederinbetriebnahme des Bades lässt sich noch keine seriöse Aussage treffen. Nach Herausgabe des Bades werden wir dessen Zustand begutachten und streben dann eine rasche Sanierung an.

Ich wünsche Ihnen viel Gesundheit und alles Gute für das neue Jahr 2024.

Herzliche Grüße

Ihr
Thomas Stamm
Erster Bürgermeister

Oliver Weiss gewinnt den Meefisch

Oliver Weiss heißt der Gewinner des 10. Meefisch-Wettbewerbs der Stadt Marktheidenfeld. Aus 103 Einsendungen wählte die Jury den Beitrag des Illustrators aus Berlin als bestes Projekt aus. Isabel Roos aus Würzburg überzeugte mit ihrer Einreichung die Besucherinnen und Besucher der Ausstellung und holt sich den Meefisch-Publikumspreis.

Im Kulturzentrum Franck-Haus überreichte Erster Bürgermeister Thomas Stamm im Dezember dem Gewinner Oliver Weiss die Meefisch-Trophäe sowie ein Preisgeld über 2.000 Euro. Zudem wird sein Bilderbuchprojekt „Die Öblings kommen“ rund um die hektischen Weihnachtsvorbereitungen einer Familie von putzigen Schweinen als Buch bei den S. Fischer-Verlagen aus Frankfurt erscheinen.

Der Meefisch-Preisträger Oliver Weiss ist kein Unbekannter: Der aus München stammende Illustrator wurde bereits mehrfach ausgezeichnet und gestaltete unter anderem die Umschlagseite des Bestsellers „Wer bin ich, und wenn ja, wie viele“ von Richard David Precht.

„Der Meefisch ist ein Preis, der Illustrationskunst im Bereich Bilderbuch fördern soll und gleichermaßen für neue Talente und erfahrene Illustratoren ausgeschrieben ist“, betonte Laudatorin Bettina Herre von S. Fischer-Verlage bei der Preisverleihung.

Es könne also durchaus vorkommen, dass die Jury beim Bewerten der anonymisierten Einreichungen das Projekt eines „Profis“ auswähle, so Herre. Dennoch habe sich Weiss am Telefon nach eigener Aussage „gefreut wie ein Wirsing“, dass er den Meefisch gewonnen hat.

Den Publikumspreis im Wert von 500 Euro erhielt die Würzburgerin Isabel Roos. Die Mehrzahl der 444 abgegebenen Stimmen ging an ihr Projekt „Alles ändert sich und manches bleibt“, das Trauer und Verlust thematisiert. „Ihre Geschichte von der kleinen Maus und dem Igel ging offensichtlich mitten ins Herz“, betonte Bettina Herre. Den von der Buchhandlung Schöningh gesponserten Preis nahm Raphael Crespo Vidal in Vertretung für die erkrankte Preisträgerin entgegen.

Die Stadt Marktheidenfeld vergibt den Bilderbuchillustrationspreis „Der Meefisch“ alle zwei Jahre. Neben Einsendungen aus Deutschland trafen in diesem Jahr zur 10. Auflage auch Beiträge aus dem Ausland in Marktheidenfeld ein, neben Österreich und der Schweiz auch Einreichungen aus Frankreich, Polen oder Finnland.

Intention des Wettbewerbes ist es, Kinder früh an gut gemachte Bilderbücher heranzuführen. Die Finalisten-Schau des Meefisch war im Franck-Haus von Marktheidenfeld bis 7. Januar 2024 zu sehen.

(von links) Astrid Simon von der Buchhandlung Schöningh, Raphael Crespo Vidal in Vertretung von Publikumspreisträgerin Isabel Roos, Meefisch-Gewinner Oliver Weiss, Laudatorin Bettina Herre von S. Fischer-Verlage und Erster Bürgermeister Thomas Stamm bei der Meefisch-Preisverleihung.

Impressionen von Carmina Burana

Fotos: Andy Schober und Hermann Grollmann

Fulminanter Jahresausklang mit Carmina Burana

Einen fulminanten Abschluss des Jubiläums „75 Jahre Stadterhebung von Marktheidenfeld“ erlebten Zuhörerinnen und Zuhörer Ende des Jahres in der voll besetzten St. Josefs-Kirche.

Als Glückwunsch an die Stadt hatte die Katholische Kantorei Marktheidenfeld unter der Gesamtleitung von Hermann Grollmann eigens „Carmina Burana“ von Carl Orff auf das Programm gesetzt. Unterstützt wurde die Katholische Kantorei vom Nachwuchschor des Tölzer Knabenchors, der Kurpfalz-Philharmonie Heidelberg sowie den Solisten Migena Gjyta, Martin Berner und Roberto Otiz.

Pfarrer Hermann Becker, Hermann Grollmann und Erster Bürgermeister Thomas Stamm freuten sich in ihrer Begrüßung über die große Besucherresonanz in der von vielen Ehrenamtlichen zum Konzertsaal umgestalteten Kirche.

Das Orchester begann den musikalischen Hochgenuss mit Johannes Brahms „Akademischer Festouvertüre“. Fulminant war dann der Auftakt der zwei Chöre und des Orchesters in die „Carmina Burana“. Den 70 Chormitgliedern, 30 Knaben, 52 Musikerinnen und Musikern sowie drei Solisten war die Begeisterung für Orffs Werk bis in die hinteren Reihen des Publikums anzumerken. Der Funke sprang schnell auf die Zuhörerinnen und Zuhörer über, das Publikum dankte den Akteuren mit begeistertem Applaus und am Ende mit stehenden Ovationen.

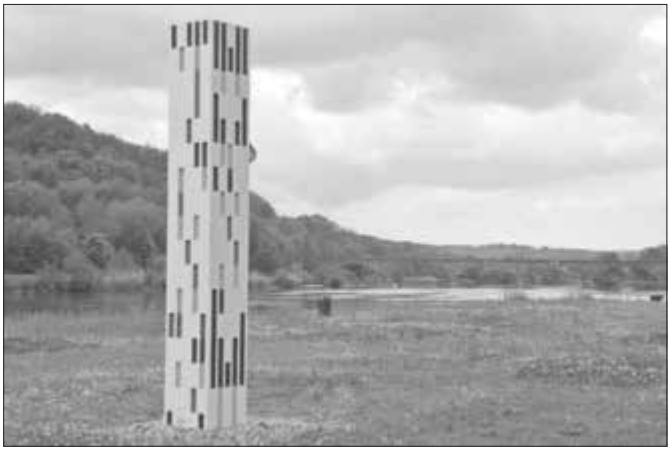
Foto: Stefanie Engelhardt

Als Zugabe überzeugte der Nachwuchs des Tölzer Knabenchors, der am Nachmittag von Thomas Stamm im Festsaal des Franck-Hauses empfangen wurde, mit drei gefühlvoll und virtuos intonierten Weihnachtsliedern. Zum Abschluss des Konzerts griffen die Akteure noch einmal ein Thema aus Carmina Burana auf.

Große Begeisterung gab es auch bei den Publikumsstimmen, die von „grandios“ über „überwältigend“ bis „wunderschön“ gingen. Seit Mai hatte die Katholische Kantorei das Werk einstudiert. Die Mühe hat sich, so waren sich zum Schluss alle einig, mehr als gelohnt.

Impressionen des Jubiläumsjahres 2023

Festakt „75 Jahre Stadterhebung“



Skulpturenausstellung in Marktheidenfeld

25 Jahre Franck-Haus

Fördervereinbarung für das Technologietransferzentrum (TTZ)

Sommerfest-Wochenende am Mainkai

Tag des Offenen Weinbergs

Drachenbootrennen am Mainkai

Übergabe Aussegnungshalle Altfeld

Übergabe Bürgerhaus Michelrieth

Laurenzi-Messe 2023

25 Jahre Jugendzentrum MainHaus

Perlen konzertanter Blasmusik

Konzert Carmina Burana der Katholischen Kantorei

Fotos: Inge Albert, Christian Brand, Marcus Meier, Stephanie Namyslo, Natalie Pfab, Markus Rill und Benedict Rottmann

Langjährige Mitarbeitende ausgezeichnet

Mitte Dezember ehrte die Stadt Marktheidenfeld langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre Betriebszugehörigkeit und ihr Dienstjubiläum.

Erster Bürgermeister Thomas Stamm sowie Martin Albert und Bastian Stürmer vom Personalrat luden in den Großen Sitzungssaal des Rathauses ein und dankten den Beschäftigten der Stadt für ihr Engagement und ihre Betriebstreue. Insgesamt wurden 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Marktheidenfeld ausgezeichnet. Geehrt wurden die Beschäftigten für 10-, 15-, 20-, 25-, 30-, 35-, 40- und 45-jähriges Dienst- oder Betriebsjubiläum.

Erster Bürgermeister Thomas Stamm (links) mit den Geehrten, die 25, 30 und 35 Jahre bei der Stadt Marktheidenfeld oder im öffentlichen Dienst arbeiten.

Neben Urkunden der Stadt erhielt jede und jeder Geehrte ein Bocksbeutel-Präsent des Stadtweins, dem „Marktheidenfelder Kreuzberg“.

Am längsten dabei sind die Mitarbeiter Michael Koenig mit 45 Jahren sowie Horst Kraus mit 35 Jahren bei der Stadt Marktheidenfeld.

30 Jahre bei der Stadt arbeiten Rüdiger Bröstler, Guido Dürr, Birgit Hollensteiner, Martin Meckelein, Nicole Miltenberger und Melanie Thorun. Für ihr 25-jähriges Dienstjubiläum geehrt wurden Jürgen Buller, Alexandra Haupt, Claudia Hennig, Jutta Neckermann und Tina Trunk.

Geehrt wurden auch die Mitarbeitenden, die 10, 15 und 20 Jahre bei der Stadt Marktheidenfeld beschäftigt sind.

20 Jahre dabei sind Michaela Dürr, Jessica Klyczka, Natalie Miller und Isabel Nickel. Für 15 Jahre geehrt wurden Erika Buhl, Johanna Hudalla und Martina Kraus. Zehn Jahre bei der Stadt arbeiten Julia Balzar, Claudia Baumann, Claudia Eckert, Kerstin Engelhardt, Fabienne Engelke, Annette Graf, Ralf Hennig, Christiane Stahl-Saller und Rita Witt.
Wir gratulieren allen Geehrten herzlich.

Jahresabschluss-Sitzung des Stadtrats

Mitte Dezember traf sich der Stadtrat der Stadt Marktheidenfeld zusammen mit zahlreichen Ehrengästen im Hotel „Zur schönen Aussicht“ zur feierlichen Jahresschluss-Sitzung. Besonders freute sich Erster Bürgermeister Thomas Stamm, dass neben ehemaligen Stadtratsmitgliedern, Ehrenbürgern und Ehrenringträgern auch die drei früheren Bürgermeister Armin Grein (1972-1984), Dr. Leonhard Scherg (1984-2008) und Helga Schmidt-Neder (2008-2020) der Einladung gefolgt waren.

Mehr als fünf Jahrzehnte Bürgermeisteramt in Marktheidenfeld: (von links) Armin Grein, Helga Schmidt-Neder, Thomas Stamm und Dr. Leonhard Scherg.

Thomas Stamm schaute in seiner Rede auf das Jubiläums-Jahr 2023 zurück, dankte den Anwesenden für ihr großes Engagement zum Wohle der Stadt und zählte für das abgelaufene Jahr insgesamt 27 Stadtrats- sowie 37 Ausschuss-Sitzungen auf.

Zudem gab das Stadtoberhaupt einen Überblick über die abgeschlossenen und begonnenen Projekte. Fertiggestellt wurden im Jahr 2023 unter anderem das Bürgerhaus in Michelrieth, die Aussegnungshalle auf dem Altstadtfriedhof sowie die Arbeiten auf dem Friedhof in Altfeld. Fertiggestellt wurde auch ein Beachvolleyballplatz und eine Fitness-Outdoor-Anlage am Mainufer sowie der Straßenbau in der Gradl- und der Schellstraße. Im Kulturzentrum Franck-Haus sei durch den Einbau eines Aufzugs nun ein barrierearmer Zugang möglich.

In Kürze beendet sei der Straßenbau in der Spessartstraße sowie die Sanierung der Unterführung am Äußeren Ring. Mit den Erschließungsarbeiten im Baugebiet Märzfeld im Stadtteil Altfeld habe man bereits begonnen.

Für das Jahr 2024 stehe neben dem Dauerthema Wonnemar vor allem die Mainufergestaltung, die Erweiterung der Grundschule und der Kindertagesstätte Altfeld, die Gestaltung des Udo-Lermann-Areals sowie ein Nutzungskonzept für das Alte Pfarrhaus gegenüber der St. Laurentius-Kirche auf der Agenda, so Stamm.

Mit Stolz blickte Thomas Stamm auf die vielen gelungenen Veranstaltungen zum 75. Geburtstag der Stadterhebung zurück und nannte stellvertretend die „Perlen konzertanter Blasmusik“ unter der Leitung von Thomas Grön sowie die Aufführung „Carmina Burana“ der Katholischen Kantorei unter der Leitung von Hermann Grollmann.

„Markheidenfeld 2023 - der positive Rückblick“ war der Beitrag von Stadträtin Xena Hospes überschrieben. Im Namen aller Stadtratsfraktionen berichtete sie in einem „Stadt-ABC“ von A wie Ausstellungen bis Z wie Zusammenarbeit über Dinge, die in Marktheidenfeld gut laufen.„

“Wir wollen uns in diesem denkwürdigen Jubiläumsjahr auf die Erfolge und das Gute konzentrieren“, betonte Xena Hospes.

(von links) 2. Bürgermeister Christian Menig, Erster Bürgermeister Thomas Stamm mit seiner Frau Andrea, Stadträtin Xena Hospes und 3. Bürgermeisterin Susanne Rinno.

Gemeinsame Sache für die Musik

Die städtische Musikschule Marktheidenfeld arbeitet seit Oktober eng mit der Friedrich-Fleischmann-Grundschule in Marktheidenfeld zusammen: Um den Schülerinnen und Schülern „kurze Wege“ zu ermöglichen, finden Musik-Workshops der städtischen Musikschule nun auch in den Räumen der Grundschule Marktheidenfeld statt.

Vier Lehrkräfte der Musikschule gestalten die jeweiligen Angebote vor Ort in der Ludwigstraße.

„Die beteiligten Kinder brauchen nun nicht mehr zu uns in die Würzburger Straße zu kommen“, freut sich der Leiter der Musikschule Mike Bräutigam. „Auch den Kindern der offenen Ganztagsschule wird so ein einfacher Zugang zum Musikunterricht ermöglicht“, so Bräutigam.

Max und Sofie haben kurze Wege, seit der Klavierunterricht von Tamara Sverdlova vor Ort in der Friedrich-Fleischmann-Grundschule stattfindet.

Max und Sofie sind zwei Kinder, die in den Räumen der Grundschule bei Lehrkraft Tamara Sverdlova von der Musikschule ihre ersten Erfahrungen am Klavier sammeln dürfen.

„Die Kinder sind in ihrer gewohnten Schulumgebung aufnahmefähig und entspannt“, ist die positive Erfahrung der Klavierlehrerin.

Musikunterricht findet in der Grundschule aktuell in den Fächern Klavier, Blockflöte und Saxophon statt. Im nächsten Schuljahr kommen bei entsprechendem Interesse noch weitere Instrumente hinzu. Darüber hinaus finden in der Grundschule auch die Proben des Kinderchors der städtischen Musikschule mit Chorleiter Mike Bräutigam statt.

Trauer um Wilhelm Schäfer

Die Stadt Marktheidenfeld trauert um Wilhelm Schäfer, den Altbürgermeister der Gemeinde Michelrieth, der am 17. Dezember 2023 im Alter von 95 Jahren verstarb. Marktheidenfeld verliert mit Wilhelm Schäfer nicht nur den Altbürgermeister der Gemeinde Michelrieth, sondern auch einen langjährigen städtischen Mitarbeiter.

Als Bürgermeister prägte Wilhelm Schäfer von 1966 bis 1972 die Geschicke der damals noch selbständigen Grafschaftsgemeinde Michelrieth wesentlich und war in dieser Zeit für die Gemeinde politisch verantwortlich.

1972 erfolgte im Rahmen der Gebietsreform zusammen mit Oberwittbach die Eingemeindung und der Zusammenschluss zur Großgemeinde Altfeld. 1976 erfolgte die Eingemeindung von Altfeld zur Stadt Marktheidenfeld. Ab diesem Zeitpunkt bis 1996 - über 20 Jahre - vertrat Wilhelm Schäfer seine Gemeinde als Ortssprecher m Stadtrat. Wilhelm Schäfer war ab 1976 bis zum Eintritt in den Ruhestand in der Kämmerei der Stadt Marktheidenfeld als Kassenverwalter beschäftigt. Zudem hat er von 1979-1996 die Finanzen der Marktheidenfelder Wassergruppe verantwortet.

1996 verlieh ihm die Stadt Marktheidenfeld aufgrund seiner außerordentlichen Verdienste für Michelrieth und 30 Jahre politischen Wirkens der Ehrentitel „Altbürgermeister“. Wilhelm Schäfer wurde für seine korrekte und sachliche Arbeit geschätzt, war ein angesehener, beliebter Kollege und konnte sein umfassendes Wissen in die Verwaltung einbringen.

Solange es ihm gesundheitlich möglich war, hat er über viele Jahre die offiziellen Veranstaltungen der Stadt Marktheidenfeld besucht, hat gerne am öffentlichen Leben teilgenommen und war aufgrund seiner langjährigen Erfahrung immer ein guter Ratgeber.

Wilhelm Schäfer war ein in höchstem Maße anerkannter Mitbürger, er hat in seiner Amtszeit als Bürgermeister die Entwicklung seiner Gemeinde Michelrieth mit Weitblick gelenkt und wesentlich geprägt. Wir danken ihm für sein unermüdliches und verdienstvolles Wirken zum Wohle der Stadt Marktheidenfeld, ihrer Stadtteile und somit aller Bürgerinnen und Bürger.

Wir werden Wilhelm Schäfer als einen engagierten, liebenswerten, feinen Menschen in Erinnerung behalten und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Aus dem Stadtrat

Beschlüsse aus den öffentlichen Stadtratssitzungen

Die vollständigen genehmigten Protokolle der Stadtratssitzungen finden Sie im Bürgerinfoportal http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Hinweis:

Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung vom 23.11.2023

Protokollberichtigung

Beschluss:

Das Protokoll zur 21. Stadtratssitzung vom 26.10.2023 wird in TOP 235.3 „Überwachung des ruhenden Verkehrs am Wochenende“ korrigiert dahingehend, dass der Straßennamen „Friedenstraße“ ersetzt wird durch den Straßennamen „Frankenstraße“.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

Mehrzweckgebäude in Altfeld; Vorstellung Ergebnisse Vorplanung

Beschluss:

1. a) Dem Vorentwurf in konventioneller Bauweise wird zugestimmt.

mehrheitlich beschlossen Ja 14 Nein 6

1. b) Dem Vorentwurf in Containerbauweise wird zugestimmt.

Abstimmung hinfällig, da dem Beschlusspunkt 1. a) zugestimmt wurde.

2. Das Architekturbüro Gruber | Hettiger | Haus wird um Erstellung des zugehörigen Bauantrags gebeten und mit den HOAI-Leistungsphasen 3 und 4 weiterbeauftragt.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

3. Für den Jugendraum soll der Standort „Milchhäusle“ nicht weiterverfolgt werden.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

4. Eine Abweichung von der Stellplatzsatzung ist zu prüfen und gegebenenfalls in den Bauantrag einzuarbeiten.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

Kommunale Wärmeplanung; Sachstand

Beschluss:

Vor der Entscheidung über die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung für das Stadtgebiet inklusive Stadtteile wird die Entscheidung über den Förderantrag abgewartet.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

Förderung des außerschulischen Sports

Beschluss:

Die städtische Förderung des außerschulischen Sports wird für das Jahr 2023 auf 0,50 € je Mitgliedereinheit erhöht.

einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0

Stadtratssitzung vom 05.12.2023

Haushalt 2024; Beschlussfassung über die Änderungswünsche aus den Haushaltsreden

- Reduzierung der Haushaltsansätze ab dem Kitajahr 2024/2025, um einen durchschnittlichen Schlüssel von 1:9 zu erhalten

mehrheitlich beschlossen Ja 21 Nein 2

- Anpassung des Haushaltsansatzes in Zuge einer Erhöhung der Monatskarte für den Stadtbus auf 20 €. Die Erhöhung ist frühestens ab August 2024 möglich.

mehrheitlich abgelehnt Ja 9 Nein 14

- Streichung der Haushaltsansätze für die Friedhofsgestaltung neuer Friedhof BA 1 – 3 in Höhe von 204.000 € aus den Jahren 2024 – 2026

mehrheitlich beschlossen Ja 15 Nein 8

- Streichung des Haushaltsansatzes für die Planungskosten Altes Pfarrhaus, Obertorstraße 1 in Höhe von 100.000 €

mehrheitlich abgelehnt Ja 8 Nein 15

• Streichung des Haushaltsansatzes für Investitionen im Bereich Ausstellungen in Höhe von 65.000 €

mehrheitlich abgelehnt Ja 8 Nein 15

• Verschiebung des Ansatzes von 100.000 € für den Anstrich des Rathauses auf das Jahr 2026

einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

• Reduzierung der Haushaltsansätze im Bereich „Wahlen“ unter Zusammenlegung bzw. Streichung verschiedener Wahllokalen bis zur Europawahl 2024

einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

• Reduzierung der Haushaltsansätze für die Reinigung des Rathauses unter Anpassung des Reinigungsplans

mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 6

• Aufnahme eines Haushaltsansatzes für die Erstellung von Hinweistafeln für die Vermarktung der Gewerbeflächen

mehrheitlich abgelehnt Ja 9 Nein 14

• Reduzierung des Ansatzes für den Abbruch der ehemaligen Bücherei auf 220.000 €

mehrheitlich abgelehnt Ja 9 Nein 14

• Verschiebung der Haushaltsansätze für der Baumaßnahme Forsthausstraße (Straße, Wasser, Kanal) auf die Jahre 2026 und 2027

mehrheitlich beschlossen Ja 12 Nein 10

• Streichung der Platzgestaltung Untertorstraße/Lohgraben mit einem Haushaltsansatz von 130.000 €

mehrheitlich abgelehnt Ja 10 Nein 13

• Verschiebung der Erneuerung der Toiletten im Sängerheim mit einem Ansatz 80.000 € auf das Jahr 2025

mehrheitlich beschlossen Ja 20 Nein 3

• Verschiebung des Haushaltsansatzes für mobile Wohneinheiten in Höhe von 70.000 € auf 2025

mehrheitlich abgelehnt Ja 9 Nein 14

• Verschiebung der Haushaltsansätze für Investitionen im Bürgerhaus Oberwittbach in Höhe von 80.000 € bis zur Klärung der Nutzungsverhältnisse auf das Jahr 2025

mehrheitlich abgelehnt Ja 8 Nein 15

• Aufnahme eines Haushaltsansatzes für die Errichtung einer Brauchwasserzisterne im Bereich der Maradies-Seen.

mehrheitlich beschlossen Ja 12 Nein 11

• Aufnahme eines Haushaltsansatzes für die Renaturierung des Erlenbachs mit Gesamtkosten von 400.000 €

mehrheitlich abgelehnt Ja 7 Nein 16

• Bestellung eines ehrenamtlichen Migrationsbeauftragten

mehrheitlich abgelehnt Ja 7 Nein 16

• Anpassung des Haushaltsansatzes für Gewerbesteuer unter Erhöhung des Hebesatzes um 20 Prozentpunkte. Die Verwaltung wird beauftragt, die Anpassung des Hebesatzes in die Haushaltssatzung einzuarbeiten.

Erhöhung des Hebesatzes
um 20 Prozentpunkte

mehrheitlich abgelehnt Ja 9 Nein 14

Erhöhung des Hebesatzes
um 10 Prozentpunkte

mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 6

• Aufnahme eines Haushaltsansatzes für die Umsetzung der Baumaßnahmen (Straße, Wasser, Kanal) Sudetenstraße in den Jahren 2025 + 2026

mehrheitlich beschlossen Ja 15 Nein 8

• Verschiebung des Haushaltsansatzes für Planungskosten des barrierearmen Ausbaus der Obertorstraße und des Marktplatzes von je 50.000 € aus dem Jahr 2025 in das Jahr 2024

mehrheitlich abgelehnt Ja 6 Nein 17

Sitzung des Stadtrats Marktheidenfeld

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrats Marktheidenfeld findet voraussichtlich statt am

Donnerstag, 02.02.2024

ab 19.00 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und im Bürgerinfoportal veröffentlicht.

http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Grüner Markt

Der Grüne Markt findet jeweils freitags ab 8.30 Uhr auf dem Marktplatz und an der Alten Schmiede in Marktheidenfeld statt:

Die nächsten Termine sind: Freitag, 19.01., 26.01., 02.02., 09.02., 16.02. und 23.02.2024.

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden abgegeben:

- Brillen
- Sonnenbrille
- verschiedene Schlüssel
- Handschuhe
- Mützen
- Tasche von Ernsting´s Family mit einem Longkleid und einer Hose
- Kinderweste
- Schmuckherz mit Familienfoto
- Modeschmuck
- Kette, Armkettchen, Ohrringe, Kettenanhänger
- Armbanduhr
- Kopfhörer
- Fahrräder

Weitere Informationen zu Fundsachen gibt es im Bürgerbüro der Stadt unter Telefon 09391 5004-0.

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, sich bei Doris Stamm von der Stadtverwaltung Marktheidenfeld unter Telefon 09391 5004-40 anzumelden.

Eingeschränkte Öffnungszeiten an Fasching

Die städtischen Einrichtungen haben an Fasching folgende Öffnungs- und Schließzeiten:

Das Rathaus mit Bürgerbüro sowie die Bauschutt- und Erdaushubdeponie „Plattenschlag“ mit Wertstoffhof sind am Faschingsdienstag, den 13. Februar geschlossen.

Am Rosenmontag, den 12. Februar und Faschingsdienstag, den 13. Februar ist der Bauhof in dringenden Notfällen unter der Telefonnummer 0151 16 13 97 14 erreichbar, das Wasserwerk unter Telefon 09391 91 96 336 und das Klärwerk unter Telefon 0151 16 13 97 34.

Die Geschäftsstelle der Volkshochschule (vhs) und der Musikschule ist in den Faschingsferien von Montag, den 12. bis Freitag, den 16. Februar geschlossen.

Die Touristinformation ist am Rosenmontag, den 12. Februar und am Faschingsdienstag, den 13. Februar geschlossen. Von Aschermittwoch, den 14. bis Freitag, den 16. Februar ist vormittags jeweils von 10 bis 13 Uhr geöffnet.

Die Stadtbibliothek ist am Rosenmontag, den 12. Februar und am Faschingsdienstag, den 13. Februar geschlossen. Die Außenrückgabe der Bibliothek ist zudem von Samstag, den 10. Februar, 13 Uhr bis Mittwoch, den 14. Februar 10 Uhr geschlossen.

Das Jugendzentrum MainHaus und das Büro der Jugendarbeit

sind in den Faschingsferien von Montag, den 12. Februar bis einschließlich Freitag, den 16. Februar geschlossen.

Das Kulturzentrum Franck-Haus in der Untertorstraße ist noch bis 23. Februar 2023 geschlossen.

Tage der offenen Tür in den Kitas der Stadt Marktheidenfeld

Die fünf städtischen Kindertageseinrichtungen sowie der Waldkindergarten in Marktheidenfeld laden ein zum Tag der offenen Tür. Interessierte können die Einrichtungen vor Ort besichtigen und Fragen an die Kita-Leitungen und die pädagogischen Fachkräfte richten. Auch offene Fragen zum Anmeldeverfahren für Kita-Kinder über das Bayern-Portal werden dann beantwortet. Die Mitarbeitenden der Kindertageseinrichtungen freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hier die einzelnen Termine:
Kita Lohgraben, Würzburger Str. 12a:
Montag, 22.01.2024, 15:00 bis 17:00 Uhr

Kita Edith-Stein-Straße, Edith-Stein-Str. 2:
Dienstag, 23.01.2024, 15:00 bis 17:00 Uhr

Kita Kolpingstraße, Kolpingstr. 14:
Mittwoch, 24.01.2024, 15:00 bis 17:00 Uhr

Kita Baumhofstraße, Baumhofstr. 30:
Donnerstag, 25.01.2024, 15:00 bis 17:00 Uhr

Kita Altfeld, Michelrietherstr. 3:
Freitag, 26.01.2024, 15:00 bis 17:00 Uhr

Waldkindergarten, Rombergweg 1:
Sonntag, 28.01.2024, 13:00 bis 16:00 Uhr

Kita-Plätze:
Online-Anmeldung in der Zeit vom ab 01.02.2024 bis 29.02.2024
Anmeldungen für einen Betreuungsplatz in einer städtischen Kindertageseinrichtung für das Kita-Jahr 2024/2025 können in der Zeit vom 01. bis 29. Februar 2024 über das Bürgerservice-Portal der Stadt Marktheidenfeld vorgenommen werden. Zur Online-Anmeldung dann einfach auf www.marktheidenfeld.de gehen und in der Rubrik „Bildung & Soziales“ auf den Unterpunkt „Kindertagesstätten“ klicken. Die weiteren Schritte sind dort beschrieben.

Bei Rückfragen können sich Nutzerinnen und Nutzer an die Kita-Verwaltung der Stadt Marktheidenfeld wenden: Sandra Lermann: Telefon 09391/5004-59, sandra.lermann@marktheidenfeld.de, Walburga Follmer: Telefon 09391/5004-78 walburga.follmer@marktheidenfeld.de oder Anja Engelhart: Telefon 09391/5004-75 anja.engelhart@marktheidenfeld.de

Stadt Marktheidenfeld

Die **Marktheidenfelder Bäder GmbH**
mit Sitz in Marktheidenfeld/Main
im Landkreis Main-Spessart
sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt
einen **Geschäftsführer** (m/w/d)
in Vollzeit
für eine Bäder- und Freizeitanlage

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage
www.stadt-marktheidenfeld.de
unter „Rathaus & Bürgerservice - Stellenausschreibungen“.

Stadt Marktheidenfeld

Die **Stadt Marktheidenfeld**
ist ein Mittelzentrum
mit rund 12.000 Einwohnern
im Landkreis Main-Spessart
und sucht
zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**
einen **Staatlich geprüften Bautechniker** (m/w/d)
Schwerpunkt: Hochbau
oder vergleichbar
(Tätigkeiten für den Mittelschulverband Marktheidenfeld)
in Teil- bzw. Vollzeit (20,0 bis 39,0 Std./Woche) unbefristet

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage
www.stadt-marktheidenfeld.de
unter „Rathaus & Bürgerservice - Stellenausschreibungen“.

Stadt Marktheidenfeld

Die **Stadt Marktheidenfeld**
ist ein Mittelzentrum
mit rund 12.000 Einwohnern
im Landkreis Main-Spessart
und sucht
zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**
einen **Staatlich geprüften Bautechniker** (m/w/d)
Schwerpunkt: Tiefbau
oder vergleichbar
in Teil- bzw. Vollzeit (20,0 bis 39,0 Std./Woche) unbefristet

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage
www.stadt-marktheidenfeld.de
unter „Rathaus & Bürgerservice - Stellenausschreibungen“.

Stadt Marktheidenfeld

Die **Stadt Marktheidenfeld**
sucht
zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**
Reinigungskräfte (m/w/d)
in Teilzeit unbefristet
für die Kita Kolpingstraße
(8 Std./Woche)
und die Kita Edith-Stein-Straße
(12 Std./Woche)
sowie als Urlaubs- und Krankheitsvertretung in anderen Bereichen

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage
www.stadt-marktheidenfeld.de
unter „Rathaus & Bürgerservice - Stellenausschreibungen“.

Uli Henlein verabschiedet

Mit einem „Hallo, hier ist der Bauhof“ meldete sich Uli Henlein regelmäßig am Telefon, wenn man den Bauhof von Marktheidenfeld anrief. Im Dezember wurde die langjährige Mitarbeiterin der Stadt Marktheidenfeld im Rathaus feierlich verabschiedet.

Seit 1. Februar 2000 war Uli Henlein im Bauhof aktiv. Als gelernte Verwaltungsfachangestellte unterstützte sie das Bauhofbüro und die Bauhofleitung mit großem Engagement. Gleichzeitig hatte sie im Bauhof für jeden Kollegen immer ein offenes Ohr.

„Für Ihren verdienten Ruhestand wünschen wir Ihnen von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit und Freude“, betonte Erster Bürgermeister Thomas Stamm im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Rathaus. An der Verabschiedung nahmen neben Thomas Stamm auch Geschäftsleitender Beamter Matthias Hanakam, Bauhofleiter Sebastian Schmitt, Bauamtsleiter Andreas Burk, Wilhelm Trabel vom Personalrat sowie Heike Konrad teil.

Uli Henlein (Mitte) vom Bauhof wurde im Rathaus verabschiedet. (von links) Geschäftsleitender Beamter Matthias Hanakam, Erster Bürgermeister Thomas Stamm, Bauhofleiter Sebastian Schmitt, Uli Henlein, Bauamtsleiter Andreas Burk, Heike Konrad sowie Wilhelm Trabel vom Personalrat.

Heike Konrad konnte sich in den letzten Monaten bereits in das neue Arbeitsgebiet einarbeiten und wird ab sofort die Aufgaben von Uli Henlein übernehmen.

Wir wünschen Uli Henlein einen tollen Ruhestand sowie viel Zeit und Spaß mit ihren Enkelkindern.

Fußgänger-Unterführung ist wieder offen

Die Unterführung am Äußeren Ring in Marktheidenfeld seit Mitte Dezember wieder für Fußgänger passierbar. Zudem wurde für die sichere Begehbarkeit - insbesondere bei Dunkelheit - eine neue Beleuchtungsanlage installiert.

Weitere Arbeiten wie die fehlende Beschichtung der Wände erfolgen im Frühjahr, sobald die Witterung es zulässt, teilt das Bauamt der Stadt Marktheidenfeld mit.

Auch die Treppenanlagen im Umfeld der Unterführung bleiben bis zur Fertigstellung gesperrt.

Die Stadt Marktheidenfeld trauert um

Herrn Altbürgermeister

Wilhelm Schäfer

15. November 1928 – 17. Dezember 2023

Bürgermeister von Michelrieth von 1966 bis 1972
Ortssprecher von 1976 bis 1996
Verleihung des Ehrentitels Altbürgermeister 1996

Mit Wilhelm Schäfer verliert die Stadt Marktheidenfeld
eine große Persönlichkeit und einen wertvollen Menschen,
welcher sich während seiner Amtszeit als Bürgermeister mit Weitblick
um die Geschicke seiner Gemeinde gekümmert hat.
Auch während seiner fast zwanzigjährigen Tätigkeit als Ortssprecher
hat er sich zugunsten des Stadtteils Michelrieth eingesetzt und engagiert.

Die Stadt Marktheidenfeld dankt Herrn Altbürgermeister Schäfer für sein unermüdliches und verdienstvolles Wirken zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger und wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Thomas Stamm
Erster Bürgermeister der Stadt Marktheidenfeld

Jugendarbeit

Neues vom JuZ

Öffnungszeiten

Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	15:00 – 20:00 Uhr
Donnerstag	15:00 – 18:00 Uhr
Freitag	15:00 – 20:00 Uhr

Wir bieten ein niederschwelliges Angebot für alle Jugendlichen ab 10 Jahren. Es stehen für euch Billard, Kicker, Playstation 5, Switch, JBL Box und diverse Karten – und Brettspiele zur Verfügung.

In regelmäßigen Abständen finden bei uns besondere DIY Aktionen wie Deko-Patch, Makramee, Para Cord oder Turniere statt. Folgt uns dafür am besten auf Instagram oder Facebook, damit ihr immer aktuell informiert seid!

Aktuelle Infos erhältst du hier:

Die JuZ Facebookseite:
https://www.facebook.com/juzmainhaus/?ref=bookmarks
Oder schaut vorbei auf Instagram:
juz_mainhaus
Rückfragen bei Tanja:
Mobil 015116139790 –
direkt oder auch per WhatsApp
E-Mail tanja.welzenbach@extern.marktheidenfeld.de
der bei Roland: Mobil 015116139752 – direkt oder auch per WhatsApp
E-Mail
juz.mainhaus@extern.marktheidenfeld.de

Weitere Termine und allgemeine Informationen erhaltet Ihr auf:
https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/jugendzentrum
Oder einfach direkt bei uns nachfragen! Wir freuen uns auf eure Anrufe!

Päckchen für die Weihnachts-Trucker

Das JUZ MainHaus war wieder Sammelstelle für die Weihnachtstrucker-Aktion der Johanniter. Bis einschließlich 14. Dezember konnten hierfür Päckchen zu den Öffnungszeiten des JUZ abgegeben werden.

Die Päckchen wurden anschließend zur Sammelstelle im Balthasar-Neumann-Gymnasium gebracht, wo sie dann am 20. Dezember 2023 zusammen mit den zahlreichen Paketen der weiterführenden Schulen von einem WAREMA-Truck abgeholt und in die Zielgebiete gefahren wurden.

Dort wurden die Pakete von den Johannitern an notleidende Menschen verteilt.

Insgesamt 11 Pakete davon wurden im JUZ abgegeben – vielen Dank an die Päckchenpacker*innen für ihre Großzügigkeit und das Engagement!

Familienarbeit

Neues vom Familien-stützpunkt

Wir wollen

- ein offenes Ohr haben, wenn es einmal jemanden zum Reden braucht
- Informationen über andere Anlaufstellen & Angebote weitergeben und bekannt machen
- Familien aus der Region fröhlich unbeschwerte Familienzeit bieten
- an den Bedürfnissen und Wünschen der Familien orientiert Angebote und Kurse organisieren sowie Fachleute zu interessanten Themen einladen
- Raum für Austausch und zum Kennenlernen anderer Familien schaffen
- Gelegenheit bieten, um mit anderen Eltern Erfahrungen zu teilen und so voneinander zu profitieren
- Teil eines starken Netzwerks sein, das die Voraussetzungen für Familien vor Ort bestmöglich gestaltet

!NEU! Offener Treff für Alleinerziehende – Montag, 22. Januar, 15-17 Uhr

Eltern, die ihre Kinder allein erziehen, sind in besonderer Weise gefordert. Der Treff ist offen für Mütter und Väter, die mit anderen Alleinerziehenden in Kontakt kommen möchten. Wir lernen uns kennen, knüpfen Kontakte, tauschen Erfahrungen aus und besprechen wichtige Dinge, die euch auf dem Herzen liegen.

Die Kinder sind selbstverständlich mit eingeladen und dürfen sich auf gemeinsames Spiel freuen. Für die Eltern steht wie immer ein Kaffee bereit :) Bitte meldet euch zu dieser Veranstaltung (per Mail, WhatsApp oder telefonisch) an.

Veranstaltungsort: VHS Marktheidenfeld, Marktplatz 24, 3. OG (Aufzug vorhanden)

Offene Sprechstunde –

dienstags: 16.1., 30.1., 20.2., 5.3., 19.3., 10-12 Uhr

Im Fränkischen Haus, Adenauerplatz 7, 1. Stock

Telefonische Beratung und Vermittlung

Um die Hürde für einen Anruf nicht unnötig schwer zu machen, gibt es keine feste Telefonsprechzeit. Falls der Stützpunkt einmal nicht erreichbar ist, wird so schnell wie möglich zurückgerufen!

Babycafé und Spielgruppe – freitags 9:30-11 Uhr:

Der Start als Familie ist aufregend, wunderschön und eine große Herausforderung. Das Babycafé und die Spielgruppe geben euch die Möglichkeit des Austauschs in entspannter Atmosphäre, während eure Kleinen erste Erfahrungen in der Gruppe sammeln dürfen.

Es erwarten euch freies Spiel, gemeinsames Singen, Bewegen + Basteln, Impulse für den Alltag, gute Gespräche mit Gleichgesinnten – und natürlich eine Tasse Kaffee!

Wie alle Angebote des Familienstützpunkts ist auch die Teilnahme an den Gruppen kostenlos. Für Infos gerne melden oder einfach vorbeikommen. Nächste Termine:

Babycafé (für alle Familien mit Kindern von 0-12 Monaten): **12.1., 26.1., 9.2.**

Spielgruppe (für alle Familien mit Kindern von ein bis drei Jahren): **19.1., 2.2.**

Veranstaltungsort: VHS Marktheidenfeld, Marktplatz 24, 3. OG (Aufzug vorhanden)

Bewegungsabenteuer im Wald – 5. Februar, 15-16:30 Uhr

heißt das Naturabenteuer, zu dem wir euch im Februar wieder einladen. Denn richtig angezogen macht Bewegung im Freien bei jedem Wetter Spaß. Von 15 Uhr bis 16.30 Uhr freuen wir uns vor allem auf Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahre und ihre Geschwister. Treffpunkt ist der Parkplatz am Waldwichtelweg in der Waldstraße am Marktheidenfelder Dillberg. Eltern erhalten bei der Praxisveranstaltung Tipps und kreative Anregungen für Bewegungsideen im Alltag. Geleitet wird die kostenlose Veranstaltung von Ergotherapeut André Block. Bitte (per Mail, WhatsApp oder telefonisch) anmelden.

Treffpunkt: Parkplatz am Waldwichtelweg (am Ende der Waldstraße in Marktheidenfeld).

Offener Treff für Zwillings- und Mehrlingsfamilien – 27. Januar, 15-17 Uhr im Familienstützpunkt Gemünden

Offener Treff für (werdende) Eltern von Zwillings- und Mehrlingskinder von 0-6 Jahren. Eltern von Zwillingen oder Mehrlingen sind in besonderer Weise gefordert. Vieles ist anders, wenn man zwei oder mehr Neugeborene oder Kleinkinder versorgt. Der Treff ist offen für Mütter und Väter, die mit anderen Mehrlingseltern in Kontakt kommen möchten. Wir lernen uns kennen, knüpfen Kontakte, tauschen Erfahrungen aus und besprechen wichtige Dinge für werdende Mehrlingseltern, wie z.B. anstehende Geburt, Stillen und Füttern von Mehrlingen, Schlafen, nützliche Anschaffungen usw. Mit dabei: Sandra Gößwein (Dipl. Sozialpädagogin und Zwillingsmutter). Bitte meldet euch zu dieser Veranstaltung an.

Veranstaltungsort: Familienstützpunkt Gemünden,

Kreuzstraße 3 in Gemünden

Familienstützpunkt Marktheidenfeld

Frau Kristin Jahn

Adenauerplatz 7

97828 Marktheidenfeld

Mobil 0151 16139758

E-Mail:
familienstuetzpunkt@marktheidenfeld.de

Alle Termine und allgemeine Informationen:

https://meinefamilie.app/veranstaltungen

https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/termine

Stadtmarketing
Tourismus Kultur

Offenen Gästeführungen

Die nächsten Führungen durch Marktheidenfeld sind am:

Freitag, 19. Januar 2024 18.15 Uhr

Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Treffpunkt: Hof Altes Rathaus/Alte Schmiede

Keine Anmeldung erforderlich, Preis: 4 €

Freitag, 16. Februar 2024 18.15 Uhr

Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Treffpunkt: Hof Altes Rathaus/Alte Schmiede

Keine Anmeldung erforderlich, Preis: 4 €

Freitag, 15. März 2024 18.15 Uhr

Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Treffpunkt: Hof Altes Rathaus/Alte Schmiede

Keine Anmeldung erforderlich, Preis: 4 €

Informationen der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Marktheidenfeld

Schließzeit an Fasching

Die Stadtbibliothek bleibt an Rosenmontag, 12. Februar und Faschingsdienstag, 13. Februar geschlossen.

Während dieser Zeit ist auch die Außenrückgabe nicht in Betrieb.

Letzte Möglichkeit zur Medienrückgabe Samstag, 10. Februar bis ca. 13 Uhr

Erste Möglichkeit zur Medienrückgabe Mittwoch, 14. Februar ab ca. 10 Uhr

Veranstaltungen

Märchen zum Glück

Lesung – Musik mit Helena Beuchert und Barbara Metzger

Eine Palette von Märchen zeigt Helena Beuchert in ihrem Buch „Mit Märchen zum Glück“. Die Musikpädagogin Barbara Metzger illustriert die Geschichten live mit Musik.

Termin: Donnerstag, 25. Januar

Beginn: 19 Uhr

Eintritt: 5 € | KVV in der vhs und Stadtbibliothek Marktheidenfeld

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek

Geschichtenzeit mit Basteln

Ab Februar findet die Geschichtenzeit immer am ersten Donnerstag im Monat statt. Vorgelesen und gezeigt wird jeweils ein Bilderbuchkino und im Anschluss wird gebastelt. Eingeladen sind Kinder ab 4 Jahren. Eine Anmeldung ist erforderlich. Für das Bastelmaterial fällt im Februar eine Gebühr von 2 € an. Bitte Schere und Kleber mitbringen

Termine:

Donnerstag, 1. Februar:

Tafiti – heute bin ich du

Donnerstag, 7. März:
Mia hat Fußhusten

Bastelaktion

Im Frühjahr und Winter wird in der Stadtbibliothek wieder „betreut“ gebastelt.

Stadtbibliothek Marktheidenfeld

Schmiedsecke 3

97828 Marktheidenfeld

Telefon: 09391 9183050

stadtbibliothek@marktheidenfeld.de

Online-Katalog

https://opac.winbiap.net/marktheidenfeld/index.aspx

Öffnungszeiten:

Montag	15 - 18 Uhr
Dienstag	10 - 18 Uhr
Mittwoch	10 - 13 Uhr
Donnerstag	10 - 18 Uhr
Freitag	10 - 18 Uhr
Samstag	10 - 13 Uhr

Informationen der vhs

vhs STÄDTISCHE VOLKSHOCHSCHULE MARKTHEIDENFELD

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir hoffen, dass Sie gut ins neue Jahr gekommen und freuen uns Ihnen ab dem 26.01.2024 unser neues Frühjahr I Sommerprogramm vorstellen zu dürfen. Das neue Programm können Sie ab Freitag, 26.01.2024 an unseren vielen Auslagestellen in und um Marktheidefeld abholen.

Bitte beachten Sie, dass das Heft nicht mehr mit dem Anzeigeblatt verteilt wird. Anmelden können Sie sich ebenso ab Freitag, 23.01.2024. Das neue Semeter beginnt nach Fasching, am 26.02.2024. Bis dahin, haben wir noch viele interessante Veranstaltungen im Angebot und würden uns sehr freuen, Sie bei der ein oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Die Marktheidenfelder Kleindenkmäler
Leitung: Scherg Dr. Leonhard
Wann: 23.01.2024, 19:30 bis 21:00 Uhr
Wo: Altes Rathaus, Raum 3.1
Gebühr: 0,00 €

So bin ich und du! – Interaktiver Workshop
Leitung: Gold Margarete
Wann: 17.01.2024, 19:00 bis 21:00 Uhr
Wo: Altes Rathaus, Raum 3.1
Gebühr: 13,50 €

Globale Migration vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart
Leitung: Prof. Dr. Jochen Oltmer
Wann: 24.01.2024, 19:00 bis 20:00 Uhr
Wo: digital - überall wo du gerade bist
Gebühr: 8,00 €

ChatGPT: Ist Maschinensprache menschlich?
Leitung:
Dr. phil. Cornelia Mooslechner-Brüll
Wann: 17.01.2024, 19:00 bis 20:00 Uhr
Wo: digital - überall wo du gerade bist
Gebühr: 8,00 €

Nachhaltig Urlaub machen: Von den Möglichkeiten und Grenzen des guten Willens
Leitung: Prof. Dr. Dipl.-Psych. Martin Lohmann
Wann: 31.01.2024, 19:00 bis 20:00 Uhr
Wo: digital - überall wo du gerade bist
Gebühr: 8,00 €

Blicke ins Universum der Queerkultur
Leitung: Dr. Marian Wild
Wann: 06.02.2024, 19:00 bis 20:00 Uhr
Wo: digital - überall wo du gerade bist
Gebühr: 0,00 €

Der schlafende Winterwald
Leitung: Wellmann Juliane
Wann: 28.01.2024, 13:00 bis 15:00 Uhr
Wo: Forsthaus Sylvan, Weihersgrund, 97836 Bischbrunn
Gebühr: 5,00 €
Infos und Anmeldung bei Naturpark führerin Juliane Wellmann unter der 0151-27078102 oder jane@janesnature.de
Veranstalter: Naturpark Spessart e.V.

Fasten – Entschlacken - Darmsanierung
Leitung: Rauth, Heilpraktikerin Lisa
Wann: 30.01.2024, 19:00 bis 21:00 Uhr
Wo: Altes Rathaus, Raum 3.1
Gebühr: 8,00 €

Schwindel im Alter - Was kann man tun?
Leitung: Dr. med. Preiß Natalie
Wann: 06.02.2024, 19:30 bis 21:00 Uhr
Wo: Altes Rathaus, Raum 3.1
Gebühr: 0,00 €

Depressionen
Leitung:
Univ. Prof. Dr. med. Martin Walter
Wann: 08.02.2024, 19:00 bis 20:00 Uhr
Wo: digital - überall wo du gerade bist
Gebühr: 8,00 €

Bienenvölker prüfen, immer wissen was im Volk passiert.
Leitung: Hein-Schmid Trixi
Wann: 08.02.2024, 18:00 bis 19:30 Uhr
Wo: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3
Gebühr: 0,00 €
In Zusammenarbeit mit der Stadtbiliothek und dem Inkerverein Marktheidenfeld

Abschied von der Öffentlichkeit
Leitung: Dr. Michael Hüther
Wann: 29.01.2024, 19:30 bis 21:00 Uhr
Wo: digital - überall wo du gerade bist
Gebühr: 0,00 €

Der Tiber und die ewige Stadt
Leitung: Birgit Schönau
Wann: 05.02.2024, 19:30 bis 21:00 Uhr
Wo: digital - überall wo du gerade bist
Gebühr: 0,00 €

Webtalk „Demokratie im Gespräch“: Europäische Digitalpolitik – Wie gestaltet die
Wann: 25.01.2024, 19:00 bis 20:00 Uhr
Wo: digital - überall wo du gerade bist
Gebühr: 0,00 €

Gästeführerausbildung
Leitung: Albert Inge
Wann: 29.01.2024, 18:00 bis 21:00 Uhr
Wo: verschiedene Orte
Gebühr: 95,00 €
Marktheidenfeld hat an Attraktivität für Gäste gewonnen. Das Angebot der Gästeführer soll weiter ausgebaut werden. Daher sucht die Stadt Marktheidenfeld neue Gästeführer, auch für spezielle Themenführungen.
Sie haben Spaß am Umgang mit Menschen? Sie lieben Marktheidenfeld und möchten andere von ihrer Stadt begeistern? Wenn Sie historisch und heimatkundlich interessiert und pädagogisch talentiert sind, lassen Sie sich zum Gästeführer ausbilden.
Die Schulung umfasst:
• Grundzüge der deutschen Geschichte, die Epochen und ihre Bedeutung & Elemente der Baustilkunde in der jeweiligen Epoche I Kunsthistoriker Thomas Huth I Mo., 29.01.2024, 18:00 Uhr
• Sprechtraining und Kommunikationsregeln, Anette Sax I Sa., 03.02.2024, 10:00 Uhr
• „Wie erzähle ich es meinen Gästen ...“ Schulung von Führungstechnik I Kunsthistoriker Thomas Huth I Mi., 07.02.2024, 19:00 Uhr
• Führung Franck-Haus I Dr. Leonhard Scherg I Sa., 24.02.2024, 10:00 Uhr
• Recht und Steuern Rechtsanwalt I Björn Gregor I Di., 27.02.2024, 19:00 Uhr
• Führung St. Laurentius-Kirche I Dr. Leonhard Scherg I Sa. 02.03.2024, 10:00 Uhr
• Marktheidenfeld und der Tourismus I Inge Albert I Di., 05.03.2024, 19:00 Uhr
Nach der Schulungsphase schließen sich Probeführungen der Teilnehmer an. Bei bestandener Probeführung erfolgt eine Zertifikatsübergabe der Stadt Marktheidenfeld und der Einsatz als Gästeführer.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 08.30 - 12.30 Uhr
Dienstag und Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

Kontakt:
Volkshochschule Marktheidenfeld
Altes Rathaus, Marktplatz 24
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391 503430
www.vhs-marktheidenfeld.de
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Winterpause des Franck-Hauses

Das Kulturzentrum Franck-Haus in Marktheidenfeld macht Winterpause und ist zurzeit geschlossen.
Am Freitag, den 23. Februar 2024 findet um 19 Uhr die Ausstellungseröffnung von Helmut Droll aus Euerdorf statt, der 2022 den Kunstpreis der Stadt Marktheidenfeld gewann.
Franck-Haus, Untertorstraße 6,
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391 81785 - Eintritt frei
franck-haus@marktheidenfeld.de

Veranstaltungskalender MainSommer 2024

Die Touristinformation beginnt mit der Erstellung der nächsten Ausgabe des „MainSommer“.
Hierbei werden Termine wie Konzerte, Lesungen, Theater und Kabarett, Ausstellungen, Sportevents, Festivals und Feste von regionaler und überregionaler touristischer Bedeutung
in Marktheidenfeld und den Stadtteilen veröffentlicht. Der Zeitraum ist April/Mai 2024 bis einschließlich September 2024.
Die Stadt übernimmt die Herstellungskosten und sorgt für die Verteilung.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Broschüre „MainSommer“ in Marktheidenfeld ist der 06. Februar 2024.
Bitte melden Sie Ihre Termine an die Touristinformation am Marktplatz, tourismus@marktheidenfeld.de, Tel. 09391 5035414.
Es werden folgende Veranstaltungsdaten benötigt: Art der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort, kurze Beschreibung sowie Eintrittspreise und ein Foto mit Nutzungsrechten.
Weiterhin werden alle gemeldeten Veranstaltungen, wie gehabt, im Online-Veranstaltungskalender auf der Internetseite der Stadt Marktheidenfeld sowie im monatlich erscheinenden
Print-Veranstaltungskalender der Touristinformation veröffentlicht.

Akkordeonkonzert zugunsten der Tafel

Bezaubernde Musik und eine beachtliche Spende zugunsten der Marktheidenfelder Tafel konnten die etwa 100 Besucher der Erlenbacher Pfarrkirche St. Burkard am Vorabend des Christkönigssonntags erleben.

Das Akkordeonorchester der Städtischen Musikschule und das Ensemble „Akkordeonissimo“ gaben unter der Leitung von Dr. Alma Flammersberger ein berührendes Benefizkonzert. Veranstalter waren Kirchengemeinden im Pastoralen Raum Marktheidenfeld.

Der ehemalige Pastoralreferent Reinhold Grimm, der für die Organisation verantwortlich war, führte durch das Programm und bereicherte den Abend durch nachdenklich stimmende und inspirierende Texte.

Alma Flammersberger hatte ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Es wurden Werke von Philipp Rameau, Cesar Franck über Isaac Albeniz bis zu Weihnachtsstücken der Popmusik gespielt. Mehr als 30 Musikerinnen und Musiker boten ein eindrucksvolles Konzert. Es wurde von „Akkordeonissimo“, einem Ensemble der Spitzenklasse mit zahlreichen ersten Plätzen bei Musikwettbewerben, eröffnet. Dann kamen die Mitglieder des städtischen Akkordeonorchesters dazu und gemeinsam ließ man das berühmte „Panis Angelicus“ erklingen, das auch als Titel über der Veranstaltung stand. Das moderne Stück „Christmas time“ bildete den Abschluss und ließ bereits die bevorstehende Adventszeit anklingen.

Vorher berichtete Irene Väth vom Tafelvorstand kurz über die Arbeit der Tafel und bedankte sich für das Benefizkonzert. Es ist seit Jahren ein Anliegen von Alma Flammersberger, durch Auftritte mit dem Akkordeonorchester soziale Projekte zu unterstützen. Alle Musikerinnen und Musiker spielten unentgeltlich für den guten Zweck. Ein wunderbares Konzert, glückliche Gesichter, ein zufriedenes Publikum und eine hervorragende Spende über 825 Euro für die Tafel waren das Ergebnis.

Text: Dr. Klaus Roos
Foto: Marco Schieder

Stadtfest pausiert in 2024

In diesem Jahr wird es in Marktheidenfeld kein Stadtfest geben. Das gibt das Organisations-Team aus Vertretenden der Stadt Marktheidenfeld und der Wirtegemeinschaft des Hotel- und Gaststättenverbands Marktheidenfeld (HGM) bekannt.

„Aufgrund von Personalengpässen und dem Wegfall einiger Gastronomiebetriebe haben wir uns entschieden, 2024 kein Stadtfest zu veranstalten“, erklärt Anna Eberlein-Schüssler vom HGM. Zudem falle die Fußball-EM in Deutschland, die von 14. Juni bis 14. Juli 2024 stattfindet, genau in den Zeitraum des Stadtfestes. Auch dies habe zur Entscheidung, die man schweren Herzens getroffen habe, beigetragen.

Bewirtung für Musik zum Feierabend gesucht

Für die Musik zum Feierband werden wieder Vereine und Organisationen für die Bewirtung gesucht.

Die Termine im Jahr 2024 sind jeweils freitags: 10.05., 14.05., 12.07. und 13.09.2024.

Interessierte melden sich einfach per E-Mail bei Thorsten Peter vom Stadtmarketing unter
thorsten.peter@marktheidenfeld.de

Ausbildungsangebot zum Gästeführer

Marktheidenfeld hat an Attraktivität für Gäste gewonnen. Das Angebot der Gästeführer soll weiter ausgebaut werden. Daher sucht die Stadt Marktheidenfeld neue Gästeführer, auch für spezielle Themenführungen.

Sie haben Spaß am Umgang mit Menschen? Sie lieben Marktheidenfeld und möchten andere von ihrer Stadt begeistern? Wenn Sie historisch und heimatkundlich interessiert und pädagogisch talentiert sind, lassen Sie sich ab 29. Januar 2024 zum Gästeführer ausbilden.

Die Schulung umfasst:

Grundzüge der deutschen Geschichte, die Epochen und ihre Bedeutung & Elemente der Baustilkunde in der jeweiligen Epoche I Kunsthistoriker Thomas Huth I Mo., 29.01.2024, 18:00 Uhr

Sprechtraining und Kommunikationsregeln, Anette Sax I Sa., 03.02.2024, 10:00 Uhr

„Wie erzähle ich es meinen Gästen ...“ Schulung von Führungstechnik I Kunsthistoriker Thomas Huth I Mi., 07.02.2024, 19:00 Uhr

Führung Franck-Haus I Dr. Leonhard Scherg I Sa., 24.02.2024, 10:00 Uhr

Recht und Steuern Rechtsanwalt I Björn Gregor I Di., 27.02.2024, 19:00 Uhr

Führung St. Laurentius-Kirche I Dr. Leonhard Scherg I Sa. 02.03.2024, 10:00 Uhr

Marktheidenfeld und der Tourismus I Inge Albert I Di., 05.03.2024, 19:00 Uhr

Kursgebühr: 95,00 Euro anteilig, inkl. Materialkosten

Nach der Schulungsphase schließen sich Probeführungen der Teilnehmer an. Bei bestandener Probeführung erfolgt eine Zertifikatsübergabe der Stadt Marktheidenfeld und der Einsatz als Gästeführer.

Museum Obertor-Apotheke

Seit Oktober 2018 hat Marktheidenfeld ein Apothekenmuseum.

Führungen mit dem Marktheidenfelder Apotheker Dr. Eric Martin durch die Räume sind nach Vereinbarung oder Ankündigung möglich, gerne auch für Schulklassen und andere interessierte Gruppen.

Zu sehen sind über 250 Jahre Apothekengeschichte mit lokalem Bezug sowie allgemeine Pharmaziegeschichte in historischer Einrichtung. Informationen und über 800 Exponate erläutern Alltag und Aufgaben eines Apothekers.

Öffnungszeiten:
Samstag 14.00 – 18.00 Uhr
Eintritt frei

Führungen nach Absprache:
Dr. Eric Martin, Tel.: 09391 98990,
E-Mail:
kontakt@museum-obertor-apotheke.de
www.museum-obertor-apotheke.de

Young´s Sushi neu am Marktplatz

Seit November gibt es am Marktplatz in Marktheidenfeld das neue Restaurant „Young´s Sushi“.

Der Familienbetrieb war vorher in Lohr ansässig und freut sich nun, die asiatischen Spezialitäten in Marktheidenfeld anbieten zu können.

Inhaberin Thi-Kha Tran wird von ihrem Lebensgefährten Yung Ho unterstützt, der in der Küche als Koch arbeitet. Ihre Tochter Shirley und Sohn Aaron helfen im Service mit. Wichtig ist Thi-Kha Tran, dass sie nicht nur Sushi, sondern auch viele warme asiatische Hauptgerichte auf der Karte hat.

Über die Stippvisite von Erstem Bürgermeister Thomas Stamm (Mitte) freuten sich (von links) Yung Ho, Thi-Kha Tran sowie Tochter Shirley und Sohn Aaaron.

Die Öffnungszeiten sind Dienstag bis Donnerstag von 12 bis 14 sowie von 16 bis 22 Uhr.

Freitags und Samstags ist das „Young´s Sushi“ von 12 bis 22 durchgehend geöffnet, sonntags von 11.30 bis 21.30 Uhr. Montag ist Ruhetag.

Im Internet kann unter
https://youngs-sushi.de bestellen.

ZenDo neu in der Mitteltorstraße

Seit Ende September hat Geschäftsführerin Thi Ngan ihr Restaurant ZenDo in der Mitteltorstraße 16 in Marktheidenfeld eröffnet. Die junge Frau aus Thailand übernahm das frühere „Asia Quan“ von ihrem Onkel. Thi Ngan war drei Jahre in Berlin ansässig und genießt nun die „angenehme und ruhige Atmosphäre“ in Marktheidenfeld.

Inhaberin Thi Ngan dankte Erstem Bürgermeister Thomas Stamm herzlich für seinen Besuch bei ZenDo.

Das Team von ZenDo bietet den Gästen thailändische, japanische und vietnamesische Spezialitäten, darunter in Kürze ein wechselndes Mittagessenangebot ab 8,90 Euro.

Die Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 11 bis 22 Uhr sowie Freitag bis Sonntag von 11 bis 23 Uhr.

Im Internet kann unter https://zendorestaurant.de/ bestellen.

Abschluss an der Mittelschule

Die Mittelschule informiert:

„Qualifizierender Abschluss an der Mittelschule für externe Teilnehmer

Interessenten können als Externe an der Mittelschule den Qualifizierenden Mittelschulabschluss erwerben. Dazu müssen Sie verpflichtend an der Infoveranstaltung am

Dienstag, 20. Februar 2024
um 14.00 Uhr

an der Mittelschule teilnehmen.

Das Anmeldeformular erhalten Sie vor Ort.

Diese Möglichkeit bietet sich beispielsweise an:

1. Für ehemalige Mittelschüler und Mittelschülerinnen, die bisher nur den Mittelschulabschuss haben. Sie können als Externe den Qualifizierenden Abschluss nachholen.
2. Für Berufstätige, die in der Planung einer beruflichen Weiterbildung stehen und als Voraussetzung dazu den Qualifizierenden Abschluss benötigen.
3. Für Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen (mind. 9. Klasse), die in ihrer Schullaufbahn Probleme sehen und für mögliche Bewerbungen einen Qualifizierenden Abschluss anstreben.

Anmeldung zur Prüfung bis spätestens 26.Februar 2024.

Später eingehende Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Bei der Anmeldung zum Qualifizierenden Abschluss sind 10,00 € Anmeldegebühr für Kopien, Porto, etc. zu entrichten. Die Anmeldung kann direkt im Anschluss an die Veranstaltung in der Verwaltung erfolgen, sofern alle erforderlichen Unterlagen vorliegen. Weitere Infos hierzu finden Sie auf unserer Homepage :

mittelschule.marktheidenfeld.de.

gez. Annette Hettiger, Rektorin“

Mittelschule Marktheidenfeld
Am Maradies 7, 97828 Marktheidenfeld
Tel 09391 1401, Fax 09391 81356
Neue Mailadresse:
Sekretariat@mittelschule-marktheidenfeld.de

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“

„Senioren mit Berufserfahrungen aus dem Wirtschaftsleben geben Hinweise für praxisorientierte Lösungen bei Existenzgründungen, Startups, und Existenzsicherungen kleiner und mittlerer Unternehmen. Schwerpunkte der Beratungen liegen in den Bereich Businessplan, Planung, Controlling, Finanzen, Personalwesen, Marketing und Vertrieb sowie Unternehmensnachfolge. In Zeiten größerer Veränderungen gewinnen die Analysen bestehender Geschäftsmodelle an Bedeutung. In gemeinsamen, vertraulichen Gesprächen werden Antworten gesucht, ob existierende Unternehmensstrukturen zukünftig erfolgreich sind oder ob Korrekturen notwendig werden. Bei geplanter Geschäftsübergabe - Unternehmensnachfolge - werden die Schritte für eine erfolgreiche Vorgehensweise aufgezeigt. Die „Aktivsenioren Bayern e.V.“ in Main - Spessart unterstützen kostenfrei und ehrenamtlich Menschen und Unternehmen für eine bessere Zukunft.“

Der nächsten Termine im Jahr 2024 im Fränkischen Haus in Marktheidenfeld sind jeweils Donnerstag von 14 bis 16 Uhr am:

25.01.2024	**18.07.2024**
14.03.2024	**12.09.2024**
23.05.2024	**14.11.2024**

Wir bitten um Anmeldung und Kontaktaufnahme unter:

Stadt Marktheidenfeld - Sabine Laumeister
Telefon 09391 5004-14

Dieter Scheffler - Telefon 09391 911 8423 und dieter.scheffler@aktivsenioren.de

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren, aber wissen noch nicht, was sie genau tun könnten? Bei EMiL, der Freiwilligen-Agentur Main-Spessart, erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten. EMiL berät und vernetzt Akteure im Bereich des ehrenamtlichen Engagements. Das Angebot richtet sich sowohl an Organisationen, die mit Ehrenamtlichen arbeiten, als auch an Bürgerinnen und Bürger, die sich engagieren möchten oder die bereits ein Ehrenamt ausüben.

Kontakt:

EMiL, die Freiwilligen-Agentur
Landratsamt Main-Spessart
Marktplatz 8, 97753 Karlstadt
Ansprechpartnerin: Susanne Reuber
Telefon: 09353 793-1166
E-Mail: freiwilligenagentur@Lramsp.de
Homepage: www.main-spessart.de

Parkinson-Selbsthilfegruppe Main-Spessart

Die Parkinson-Selbsthilfegruppe Main-Spessart trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr im Hotel Main-Promenade Mainkaistraße 6, 97753 Karlstadt. Interessierte sind jederzeit willkommen.

Kontakt unter Telefon 09351 8745.

Lebenshilfe Marktheidenfeld

Die Lebenshilfe Marktheidenfeld kümmert sich als anerkannter Träger sonderpädagogischer Dienste um die Belange von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit überwiegend geistiger Behinderung und gibt ihnen und ihren Familien Unterstützung in verschiedenen Lebenslagen.

Zu unseren Einrichtungen gehören Frühförderstellen im ganzen Landkreis, inklusive Kindertagesstätte, Förderschule – Schwerpunkt geistige Entwicklung mit heilpädagogischer Tagesstätte und Therapie, Einzelintegration, Schulbegleitung und Integrationshilfe. 125 Mitarbeiter betreuen mehr als 230 Kinder und Jugendliche. Unser Ziel ist ihre individuelle Förderung für ein möglichst selbstbestimmtes Leben und größtmögliche Teilhabe. Sind Sie betroffen und haben Sie Fragen zu unseren Angeboten? Die MitarbeiterInnen der Lebenshilfe stehen Ihnen sehr gern zur Verfügung.

Kontakt

Lebenshilfe Marktheidenfeld
Am Maradies 9
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-98100
Mail: verwaltung@lebenshilfe-mar.de
www.lebenshilfe-mar.de

Migrationsberatung des Paritätischen

Für alle anerkannten Geflüchteten, EU-Bürger*innen, sowie sonstige Drittstaatangehörige in Marktheidenfeld und Karlstadt:

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

Lena Gehrig,
lena.gehrig@paritaet-bayern.de
Mobil: 0176 43430694

Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V.

Der Verein Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V. ist ein ambulanter Dienst, der lebensbedrohlich oder lebensverkürzt erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene und ihre Familien unterstützt. Diese psychosoziale Begleitung ist für die Familien kostenfrei und ab Diagnosestellung möglich – somit auch bereits schon während der Schwangerschaft. Jede Maßnahme und Unterstützung orientiert sich immer individuell an den Bedarfen der Familie als System und/oder den einzelnen Familienmitgliedern (betroffenes Kind, Geschwisterkinder, Elternteile). Seit 2016 ist auch die Begleitung von Kindern mit einem lebensbedrohlich erkrankten Elternteil möglich. Seit 2022 bietet der Verein außerdem Trauerarbeit für Eltern, Kinder und Jugendliche im Einzel- und Gruppensetting an. Der Verein bietet psychosoziale Begleitung, palliative Beratung und Unterstützung durch speziell geschulte hauptamtliche Fachkräfte als auch ehrenamtliche Familien- und Trauerbegleiter:innen an.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 9.00 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung

Kontakt:

Bahnhofstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391-908840-0
Mail: info@kinderhospiz-sternenzelt.de
www.kinderhospiz-sternenzelt.de

Offene Trauerberatung

In der Gesellschaft wird das Thema Tod und Trauer oft als Tabuthema behandelt, und Betroffene fühlen sich nach den ersten Wochen der Anteilnahme allein gelassen. Beim Verlust eines geliebten Menschen durch den Tod, sei es Schwester/Bruder, Kind oder Jugendlicher, Enkelkind, Freund oder Freundin, stellt sich das Leben der Hinterbliebenen auf den Kopf. Nichts ist mehr wie es war. Fragen und Unsicherheiten begleiten die Zeit des Trauerns, oft noch Jahre danach. Diese Familien möchte der Verein Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken mit Beratung und verschiedenen Angeboten unterstützen. Diese offene Trauerberatung ist kostenfrei, konfessionslos und steht allen offen.

Sie findet an jedem 1. Freitag im Monat im Fränkischen Haus von 15:00 – 16:30 Uhr statt.

Weitere Informationen unter
Tel: 09391- 9088408 oder per Mail an:
info@kinderhospiz-sternenzelt.de

Tafel Marktheidenfeld

Die Tafel Marktheidenfeld gibt einmal pro Woche Lebensmittel an Kunden mit Berechtigungsschein aus.

Tafel Marktheidenfeld e.V.
Friedenstr. 42
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-9188918

Ausgabezeit für Kunden
mit Berechtigungsschein:
Samstag, 14:00-16:30 Uhr
Annahmezeit für Warenspenden:
Samstag, 10:00-12:00 Uhr
Weitere Informationen:
https://www.tafel-marktheidenfeld.de

Lebenshilfe Main-Spessart e.V.

Beratungsstelle für ambulante Wohnformen für Menschen mit überwiegend geistiger Behinderung:

Der eigene Wohnraum spielt für das Erwachsenwerden und die individuelle Lebensgestaltung eine zentrale Rolle. Jedoch stellt gerade das selbstständige Wohnen Menschen mit Behinderung vor große Herausforderungen.

Diese Beratungsstelle möchte Betroffene bei dem Prozess ihrer persönlichen Zukunftsplanung Wohnen begleiten, über Wohnmöglichkeiten und in Finanzierungsfragen beraten, als auch Kontakte vermitteln. Ein wesentlicher Teil dieser Arbeit ist die individuelle Hilfebedarfsermittlung, um den nötigen Bedarf an Unterstützung und Assistenz erkennen und passgenaue Wohnmöglichkeiten schaffen zu können.

Im Mittelpunkt der Beratung stehen immer die Wünsche und Vorstellungen von Menschen mit Handicap.

Kontakt:

Lebenshilfe Main-Spessart e. V.
Miriam Thoma
Brückenstr. 2
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391 - 9 18 83 55
E-Mail: m.thoma@lebenshilfe-msp.de
www.lebenshilfe-msp.de

Öffnungszeiten:

Dienstag von 10 - 12 Uhr
und von 16 - 18 Uhr,
Mittwoch von 16 - 18 Uhr,
bzw. Mo - Do nach Vereinbarung

Ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter

Der ehrenamtliche Behindertenbeauftragte der Stadt Marktheidenfeld wird zu städtischen Vorhaben, die das eigenständige Leben von Behinderten berühren, gehört. Vorschläge und Anregungen zu behindertengerechten Lösungen werden von ihm erarbeitet und fließen wenn möglich in die Planungen der Stadt ein. Dazu gehören insbesondere Planungen zur Gestaltung öffentlicher Verkehrswege und städtischer Neubauvorhaben sowie Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen. Auch der Erfahrungsaustausch mit Menschen mit Behinderten gehört zum Aufgabengebiet des ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten, um auch deren Belange in die Planungen mit einzubringen.

Kontakt:

Lars Beutner
Städtischer Behindertenbeauftragter
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
E-Mail: behindertenbeauftragter@
marktheidenfeld.de

Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte

Die ehrenamtliche Seniorenbeauftragte der Stadt Marktheidenfeld wird zu städtischen Vorhaben, die seniorenrelevant sind, gehört. Vorschläge und Anregungen zu Themen, die Senioren betreffen, werden von ihr erarbeitet und fließen wenn möglich in die Planungen der Stadt ein. Auch der Erfahrungsaustausch mit Seniorinnen und Senioren gehört zum Aufgabengebiet der ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten.

Kontakt:

Andrea Dürr
Städtische Seniorenbeauftragte
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
E-Mail: seniorenbeauftragte@
marktheidenfeld.de

Hospizverein Main-Spessart

Die ausgebildeten ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen besuchen Schwerkranke zu Hause, in Senioreneinrichtungen oder in entsprechenden Einrichtungen. Ein Besuch kann jederzeit über das Hospiztelefon vereinbart werden. Der Hospizverein Main-Spessart möchte Betroffene ermuntern, im Fall einer finalen Erkrankung über das Hospiztelefon Kontakt aufzunehmen, damit eine Lösung für Besuche, Gespräche und Begleitungen gefunden werden kann. Die Hospizbegleiter*innen sind im gesamten Landkreis Main-Spessart im Einsatz und dieser Dienst ist in jedem Fall kostenfrei. Der Hospizverein bietet auch Gesprächsangebote in der Trauerbegleitung oder wenn Menschen Hilfe benötigen nach einem schweren Verlusterlebnis. Termine für das Trauercafé und Trauerwandern kann man immer der aktuellen Tagespresse entnehmen. Ausgebildete Experten*innen des Vereins beraten auch bei der Erstellung von Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Das Hospizbüro in der Riemenschneiderstr. 23 in Karlstadt ist immer montags von 15.00 – 18.00 Uhr besetzt. Über das Hospiztelefon sind jederzeit Anfragen jeglicher Art möglich: 0171 7349108. Weitere Informationen unter www.hospiz-msp.de

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

am Landratsamt Main-Spessart/ Gesundheitsamt

Die Beratungsstelle ist Ansprechpartner für alle Fragen von Schwangerschaft und Sexualität. Sie vermittelt soziale und finanzielle Hilfen für Schwangere und unterstützt bei Fragen zur Elternzeit, Elterngeld und Antragsstellung.

Termine nach telefonischer Vereinbarung. Kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Kontakt:

Baumhofstr. 95

97828 Marktheidenfeld

Tel. 09353 793-3601 oder 3606

www.schwanger-in-msp.de

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung (DFW) e. V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:

Frau Weidmann

Tel. 09395 877553

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:

Terminvereinbarung unter

Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:

wöchentlich dienstags

Terminvereinbarung unter

Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:

Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums

Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniorentelefon:

„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“

Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 09352 8431-17

Kontakt:

Caritasverband

für den Landkreis Main-Spessart e.V.

Vorstadtstraße 68

97816 Lohr a. Main

Tel. 09352 8431-00

E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de

Internet: www.caritas-msp.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Beratung bei Pflegebedürftigkeit:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr. Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung mit der Sozialstation.

„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:

Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr

Bei Pflegegrad: Refinanzierung durch Pflegekassen möglich.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige:

Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und Anmeldung:

Ökumenische Sozialstation

St. Elisabeth e.V.

Montfortstraße 5, Marktheidenfeld

Tel. 09391 2700

info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Senioren-Internet

Das Senioren Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer, Handy und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Ansprechpartner: Werner König

Tel: 0151 207 13490

Stellvertreter: Matthias Sendelbach

Email: info@si-mar.de

Gerne können Sie uns per Mail kontaktieren.

Wir haben einen Newsletter eingeführt, der auf aktuelle Warnungen

oder auch Tipps rund um Handy und Internet hinweist.

Aktuelle Informationen, sowie unsere Öffnungszeiten, finden sie auf unserer Homepage unter www.si-mar.de oder scannen sie einfach den nachfolgenden QR Code.

Seniorenzentrum Mainbrücke

Kompetente Beratung zu einem Pflegeplatz für Kurzzeitpflege, Urlaubspflege, Langzeitpflege

Kontakt:

Senioren-Residenz Mainbrücke

Ulrich-Willer-Strasse 15,

97828 Marktheidenfeld

Tel: 09391 9087-000

Mail: marktheidenfeld@alloheim.de

Neu: Auch Notfallaufnahmen sind möglich

Demenz-Beratungsstelle RuDiMachts!

Angebote für Menschen mit Demenz, Angehörige, Senioren

Angebote für Menschen mit und ohne Gedächtnisbeeinträchtigungen und Demenz, die noch im häuslichen Umfeld leben

- Demenzberatung täglich von Montag - Freitag (kostenlos)
- Jeden 1. und 3. Donnerstag von 10.00 - 12.00 Uhr nach telefonischer Rücksprache im Fränkischen Haus in Marktheidenfeld
- Häuslicher Besuchs- und Begleitdienst (Entlastung für Angehörige)

Regelmäßige, wöchentlich stattfindende Angebote:

Demenztreff „After Work“, Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz.

Jeden 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr, kostenloses Angebot

Montag: 10.00 bis 11.00 Uhr Sturzprävention für Menschen im 4. Lebensalter (80+) und Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigungen

Dienstag: 10.00 bis 11.00 Uhr Sport und Bewegung trotz(t) Demenz

Mittwoch: 10.00 bis 13.00 Uhr Aktivrunde für Körper und Geist

Donnerstag: 9.30 bis 11.00 Uhr Gedächtnistraining (nach dem Bundesverband Gedächtnistraining e.V.)

Freitag: 9.30 bis 12.30 Uhr Gesellige Freitagsrunde

Alle Angebote finden in den Gruppenräumen der Beratungsstelle „RuDiMachts!“ statt, Lehmgrubener Straße 18, 97828 Marktheidenfeld.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter der Tel.Nr. 09391/9864-113 oder per Mail an rudimachts@rummelsberger.net.

Die Kosten können bei Vorhandensein eines Pflegegrades über die Pflegekasse abgerechnet werden.

Ihre Ansprechpartnerinnen

Friederike Bähr und Beate Höflich

Lehmgrubenerstraße 18

97828 Marktheidenfeld

Tel.:09391/9864-113 oder-0

Mail:

rudimachts@rummelsberger.net

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:

Jeden Sonntag von 14.30 bis 16.30 Uhr

Kontakt:

„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld

Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung

z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Kontakt:

Rita Tebbe, persönliche Terminvereinbarung unter Telefon 09307 1304.
E-Mail:
rheuma-ligamarktheidenfeld@gmx.de

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe

Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:

MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09353 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Selbsthilfegruppe „Herzsport“

Mittwoch von 10.15 bis 11.45 Uhr
Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr
Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr
(mit ärztlicher Verordnung)

Kontakt:

Reha-Train, Marktplatz 1
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 609900
www.reha-train.de

Sozialstation ‚Die Pflege GmbH‘

Kontakt:

Petzoltstraße 2, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de
Dieter und Anja Kothe
Winterstr. 10
97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

Tauschring Marktheidenfeld

Fähigkeiten tauschen & einander helfen: Der Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im Fränkischen Haus, 1. OG, Adenauerplatz 7, Marktheidenfeld.

Kontakt:

Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Spendenaufruf für Marian

Christoph März hat einen Spendenaufruf für den 15-jährigen Marian aus Marktheidenfeld gestartet: „Hallo, ich bin Marian, ich bin 15 Jahre alt und komme aus Marktheidenfeld. Ich habe zum zweiten Mal Lymphdrüsenkrebs und muss mich seit einigen Monaten in Frankfurt intensivmedizinisch behandeln lassen. Die bisherige Behandlung samt Chemotherapien haben Spuren hinterlassen und mich am Rande meiner Kräfte gebracht. Aktuell hoffe ich, dass eine kurz vor Weihnachten erfolgte Stammzellentransplantation anschlägt: Wohl meine letzte Chance. Tägliche Fahrten meiner Eltern ins Krankenhaus, aber auch Hilfsmittel, wie ein Spezialbett zur Pflege zu Hause, werden nur zum Teil von der Krankenkasse übernommen. Falls du meinen Eltern mit einer Spende etwas von ihren finanziellen Sorgen nehmen möchtest, würde ich mich unendlich freuen. Jede Spende auf das Konto unten hilft mir wirklich weiter. Vielen Dank!

Spendenkonto:
Kerstin und Axel Ruppe
IBAN: DE20 7906 9150 0106 1030 65
Raiffeisenbank Main-Spessart Verwendungszweck: Hilfe für Marian.“

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine

Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2024

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):

Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteil Zimmern
- Mittwoch 24.01.
- Mittwoch 07.02.

Stadtteile Altfeld, Michelrieth, Oberwittbach und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 17.01.
- Mittwoch 31.01.
- Mittwoch 14.02.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn
- Donnerstag 18.01.
- Donnerstag 01.02.
- Donnerstag 15.02.

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteil Zimmern
- Mittwoch 17.01.
- Mittwoch 31.01.
- Mittwoch 14.02.

Stadtteile Altfeld, Michelrieth, Oberwittbach und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 24.01.
- Mittwoch 07.01.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn
- Donnerstag 25.01.
- Donnerstag 08.02.

Altpapiertonne (blau):

Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!

Marktheidenfeld
- Freitag 06.02.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Montag 05.02.

Stadtteil Michelrieth
- Dienstag 16.01.
- Dienstag 13.02.

Stadtteil Oberwittbach
- Montag 22.01.

DSD-Säcke = Gelbe Säcke:

Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!

Marktheidenfeld
- Mittwoch 31.01.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 24.01.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag 19.01.
- Freitag 16.02.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag 02.02.

Abgabe von Problemmüll/ Schadstoffsammlung

Marktheidenfeld Kernstadt
- Dienstag 16.01.
- Dienstag 20.02.

Abgabe am Bauhof des Landkreises Main-Spessart, Stationäre Problemabfallsammelstelle
Nordring 6
97828 Marktheidenfeld
Annahmezeiten jeweils 9 - 11 Uhr

Altfeld
- Dienstag 12.03.

Ort: Parkplatz Grafschaftshalle

Glasofen
- Donnerstag 22.02.

Ort: Feuerwehrhaus

Marienbrunn
- Donnerstag 22.02.

Ort: Ortseingang B8 Wertstoffcontainerplatz

Michelrieth
- Dienstag 12.03.

Ort: Parkplatz am Friedhof

Oberwittbach
- Dienstag 12.03.

Ort: Feuerwehrhaus

Zimmern
- Dienstag 09.04.

Ort: Ortseingang bei den Wertstoffcontainern

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung am Landratsamt Main-Spessart unter Tel: 09353 793-1236 oder -1266 sowie per E-Mail unter abfallberatung@lramsp.de

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr von Containern sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter:

https://www.main-spessart.de/themen/umwelt-natur/abfallberatung/abfallkalender/234.Abfallkalender.html

Sprechtage des Bauamtes

Die Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart finden an jedem 2. Donnerstag im Monat, außer 02.05. und 01.08. (1. Donnerstag), von 09.30 bis 11.30 Uhr statt. In geraden Monaten für den Einzugsbereich der VGem Marktheidenfeld und in den ungeraden Monaten für Bürgerinnen und Bürger der Stadt und VG Marktheidenfeld.

Für die Stadt Marktheidenfeld sind folgende Termine vorgesehen:

14.03., 02.05., 11.07., 12.09., 14.11.

Ort: Rathaus, Luitpoldstr. 17,

97828 Marktheidenfeld

Für den Einzugsbereich der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld

sind folgende Termine vorgesehen:

08.02., 11.04., 13.06., 01.08., 10.10., 12.12.

Ort: Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld

Es wird darum gebeten, vorab einen Termin zu vereinbaren.

Kontakt: florian.endres@lramsp.de

Telefon 09353 793 1267

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21, Auskunfts- und Beratungstermine an.

Wir bitten Sie, Termine vormittags unter Angabe Ihrer Versicherungsnummer und Ihres Versicherungsträgers (z.B. Deutsche Rentenversicherung Nordbayern) in der Verwaltungsgemeinschaft, Tel. 09391 6007-106 zu vereinbaren.

Zur Beratung wird gebeten Ausweispapiere mitzubringen. Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

Schulung zu Alltagsbegleitenden

Sie haben etwas Zeit übrig und wollen sie sinnvoll nutzen, indem Sie Senior*innen mit Unterstützungsbedarf in deren Zuhause eine kleine Freude bereiten? Sie möchten gerne Gruppenangebote mitgestalten? Sie möchten in Ihrem Leben aktiv sein und bleiben, egal wie alt Sie sind? Sie möchten selbst entscheiden, wann, wie und wo? Sie haben Lust darauf, nette Leute kennenzulernen, die das auch machen? Und Sie freuen sich im Anschluss über eine kleine Belohnung? RuDiMachts!, die Beratungs- und Kontaktstelle für Menschen mit Demenz, Angehörige und Senioren in Marktheidenfeld freut sich auf Sie. Mit einer 30 stündigen kostenlosen Schulung im Februar/ März 2024, verteilt auf insgesamt 5 Dienstage (6.02., 20.02., 27.02., 05.03.,12.03.2024) von jeweils 8.30 – 13.30 Uhr, sind Sie dabei. Sie erlangen neues und interessantes Wissen und Impulse zu alters- und demenzspezifischen Themen durch kompetente Dozent*innen und werden auf Ihre freiwilligen Einsätze vorbereitet. Im Anschluss erhalten Sie ein Zertifikat.

Rufen Sie einfach mal unverbindlich an und informieren Sie sich bei

Friederike Bähr und Beate Höflich

Beratungs- und Kontaktstelle

RuDiMachts!

Lehmgrubener Straße 18

97828 Marktheidenfeld

Tel.:09391/9864-113

E-Mail: rudimachts@rummelsberger.net

Internet: https://altenhilfe.rummelsberger-diakonie.de/standorte/marktheidenfeldberatungsstelle-rudimachts/angebote-termine/

Wettbewerb der guten Ideen

Die Kommunale Allianz
Raum Marktheidenfeld informiert:

„Die Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld hat sich erneut für 100.000 € Förderung durch das Regionalbudget beworben. Der Förderantrag an das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken ist gestellt. Um den Projektträgern eine möglichst große Zeitspanne für die Umsetzung zu gewähren, wird hiermit der Förderaufruf - unter Vorbehalt einer Zusage - veröffentlicht. Es werden Kleinprojekte gefördert, die maximal 20.000 € netto kosten. Mit der Förderung soll vor allem die engagierte und aktive eigenverantwortliche ländliche Entwicklung sowie die regionale Identität unterstützt und gestärkt werden. Erst im Jahr 2023 sind 15 Projekte mit insgesamt 87.233,84 € Förderung durch das Regionalbudget unterstützt worden. Die Projekte, welche im Rahmen des Regionalbudgets gefördert werden, können sehr vielfältig sein. Sie müssen nur einem der Handlungsfelder im Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept zugeordnet sein und die Entwicklung des ländlichen Raums unterstützen. Welche Projekte endgültig eine Förderung erhalten, entscheidet das Entscheidungsgremium anhand festgelegter Kriterien. Bewerbungsfrist für die Einreichung einer Förderanfrage ist der 16.02.2024. Die Projekte müssen bis zum 20.09.2024 umgesetzt sein und der Durchführungsnachweis bis zum 01.10.2024 bei der verantwortlichen Stelle abgegeben werden. Der Fördersatz für die Projekte liegt bei 80 %, maximal jedoch 10.000 €.

Förderfähig sind im Rahmen des Regionalbudgets z. B. Kleinprojekte zur

- Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements,
- Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene,
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit,
- Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung,
- Umsetzung von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen,
- Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung.

Zur Besprechung von Projektideen oder Fragen zur Förderung steht die Umsetzungsbegleitung Alexa Sigmund zur Verfügung. Weitere Informationen und Formulare sind auf der Website www.raummarktheidenfeld.de unter Regionalbudget zu finden. Hier gibt es auch einen Einblick in die umgesetzten Projekte der letzten Jahre.“

Workshop des Senioren Internet

Workshop „Was mein Handy alles kann“:

Termine:

Teil 1: Mi 24. Jan. 24 13—15.30 Uhr

Teil 2: Mi 31. Jan. 24 13—15.30 Uhr

Unkostenbeitrag: 5 Euro pro Teil

Teil 1:

Allgemeines mit Lernfilme,

Dauer ca. 2,5 Stunden

Tasten und Knöpfe, Homescreen und Symbole

Apps installieren und löschen

Pull-Down-Menü Kontrollzentrum

Fotos übertragen

Akku Tipps

Zwei Wege ins Internet

Teil 2:

Grundlagen zu den „Apps“
mit Lernfilme, Dauer ca. 2,5 Stunden

Google Übersetzer

Whats App (Signal)

Regenradar

Google Maps

Anmeldung erwünscht unter:

- Tel: 09391-912408
  (Mi 10-13, Do 10-16 Uhr)
- Mobil: 0151-20713490
- E Mail: info@si-mar.de
  Web: www.si-mar.de

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld

Benefizveranstaltung am 27. Januar

Die Lebenshilfe Marktheidenfeld lädt zur Benefizveranstaltung ein:

„Samstag, 27. Januar 2024 - 19.00 Uhr Aula der Realschule, Marktheidenfeld

mit (k)ein Altes Eisen, Musikkappelle Lengfurt Marktplatztrio Marktheidenfeld, Beiträgen der Kinder des Integrativen Kindergartens und der Schülerinnen und Schüler der St. Nikolaus-Schule der Lebenshilfe

Kartenvorverkauf Lebenshilfe Marktheidenfeld, Tel. 98100 oder Touristinformation, Marktplatz 22, Marktheidenfeld.

Reichhaltiger Imbiss im Eintrittspreis enthalten."

Alltagshelden gesucht

Die Offenen Hilfen der Lebenshilfe Main-Spessart e.V. bieten Beratungs- und Betreuungsangebote für Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und deren Angehörige.

Wir sind auf der Suche nach Menschen im gesamten Landkreis Main-Spessart, die sich stundenweise ehrenamtlich in der Betreuung, Freizeitgestaltung und Pflege engagieren möchten.

Wir bieten: eine sinnstiftende Tätigkeit, Aufwandsentschädigung 7,60€ /Stunde und 0,30€ /km.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Infos: www.lebenshilfe-msp.de oder 09352 604 39 12

Betrieblicher Pflegelotse

Das Landratsamt Main-Spessrt informiert:

„Angesichts einer alternden Gesellschaft kommen immer mehr Menschen in die Situation, dass sie – oft innerhalb kurzer Zeit – die Pflege und Betreuung von Angehörigen organisieren müssen. Besonders schwierig gestaltet sich dies für Personen, die berufstätig sind und den beruflichen Alltag mit den Pflegeanforderungen vereinbaren müssen. Damit Mitarbeitende in dieser Situation nicht alleine auf sich gestellt sind, gibt es in immer mehr Betrieben sogenannte „Betriebliche Pflegelotsen". Diese sind speziell dafür geschult, ratsuchenden Kolleginnen und Kollegen Hilfe und Orientierung zu geben. Auch bei einer bereits länger andauernden Pflegesituation können Pflegelotsen z.B. mit Auskünften zu Entlastungsangeboten unterstützen.

Das Fortbildungsangebot richtet sich an Personalverantwortliche, Betriebsräte oder andere interessierte Beschäftigte in Unternehmen und Kommunen.

Im Rahmen der Pflegelotsen-Fortbildung werden u.a. die gesetzlichen Rahmenbedingungen, Anlaufstellen vor Ort, verschiedene Pflegeformen und -möglichkeiten sowie Grundlagen der Gesprächsführung durchgenommen.

Die Fortbildung findet am 13., 14. und 20. März 2024 jeweils vormittags statt. Tag 1 und Tag 3 sind als Präsenzveranstaltung im Hotel Mainpromenade in Karlstadt geplant, Tag 2 wird online durchgeführt. Weitere Informationen und das Anmeldeformular stehen unter www.main-spessart.de/Pflegelotse zur Verfügung. Eine Anmeldung ist bis 22. Februar 2024 möglich. Rückfragen gerne per E-Mail an Regionalmanagement@Lramsp.de oder telefonisch unter 09353 793 1755.

Die Fortbildung ist ein gemeinsames Angebot des Regionalmanagements Main-Spessart und des Kommunalunternehmens des Landkreises Würzburg."

Antrag auf Vereinspauschale

Die Anträge für die Vereinspauschale 2024 zur Förderung der Sport- und Schützenvereine im Landkreis können ab sofort beim Landratsamt Main-Spessart gestellt werden.

Mit dem Antrag auf die staatliche Sportförderung ist gleichzeitig auch der Antrag auf die freiwilligen Leistungen des Landkreises Main-Spessart zur Jugendsportförderung verbunden. Die Antragsfrist endet am Freitag, 1. März 2024.

Es handelt sich hierbei um eine Ausschlussfrist, daher kommen Ausnahme- und Härtefallregelungen nicht in Betracht. Bei einem Briefversand ist das Datum des Poststempels für die Einhaltung des Stichtags entscheidend. Mit dem unterschriebenen Antrag sind auch die Übungsleiterausweise, sowie eine Kopie der Jahresmitgliedermeldung an den BLSV (Stand 31.12.23) vorzulegen.

Es besteht auch die Möglichkeit den Antrag per E-Mail als PDF-Anhang einzureichen. Außerdem kann der Antrag auch online über das Bayernportal gestellt werden. Vereine, die 2023 einen allgemeinen Energiepreiszuschuss beantragt haben, müssen bis spätestens 30. April 2024 einen Verwendungsnachweis führen.

Die beiden Vordrucke, sowie alle aktuellen Informationen, sind im Internet unter www.mainspessart.de unter Service-Leistungen von A – Z „Sport, Beantragung einer Vereinspauschale" zu finden und können am PC ausgefüllt werden.

Movie im Luitpoldhaus
Luitpoldpassage 35 · 97828 Marktheidenfeld · www.movie-kino.de

„Movie im Luitpoldhaus"

Filmauslese:

25.01.2024	Auf dem Weg
01.02.2024	All Inklusive
08.02.0224	Sterne zum Dessert
15.02.2024	Monsieur Blake zu Diensten

Familienkino:

ab 01.02.2024	Die unlangweiligste Schule der Welt
ab 08.02.2024	Titana
ab 15.02.2024	Wo die wilden Kerle wohnen

Event- und Sonderveranstaltungen:

21.01.2024	Familienpreview: Die Chaosschwestern und Pinguin Paul
21.01.2024	Klassik in Kino: Giselle (Ballett)
28.01.2024	Familienpreview: Ella und der schwarze Jaguar
31.01.2024	Vorpremiere: Eine Millionen Minuten
31.01.2024	Vorpremiere: Argylle
ab 01.02.2024	Länder-Städte-Abenteuer: Trail der Träume
06.02.2024	Best of Cinema: Das fünfte Element
07.02.2024	Klassik im Kino: Royal Opera House London: Manon (Ballett)
11.02.2024	Filmgespräch: Dadord Würzburch - Todsünder

Kontakt

Movie im Luitpoldhaus,
Luitpoldpassage 35,
97828 Marktheidenfeld,
Telefon 09391 2121 oder
09391 98450

Auf einen Kaffee mit der Polizei

Die Polizeiinspektion Marktheidenfeld informiert:

„Rund 250 Bürgerinnen und Bürger haben Anfang Dezember die Gelegenheit genutzt, sich bei einer Tasse Kaffee oder Cappuccino mit ihrer Marktheidenfelder Polizei ganz ungezwungen auszutauschen.

In vorweihnachtlicher Stimmung war die Bandbreite an Themen, die die Menschen zum Marktplatz mitgebracht hatten, groß. In kurzen oder auch mal längeren Gesprächen ging es beispielsweise um Einbruchs- und Cybercrimeprävention, regionale und überregionale Verkehrsthemen, die Nachwuchswerbung, Störungen im öffentlichen Raum durch Jugendliche, das Thema Migration oder die wichtige Aufklärung von Schülerinnen und Schüler über die Gefahren von Drogen.

Nicht selten verabredeten die Ordnungshüter mit ihren Gesprächspartnern, in Kontakt zu bleiben oder es wurden konkrete Verhaltensempfehlungen gegeben.

„Die Resonanz war überwältigend. Besonders schön zu sehen war, dass neben ernsten Themen an den Stehtischen auch immer wieder herzlich zusammen

gelacht wurde. Bester Beleg für die von uns gewollte, ungezwungene Gesprächssituation zwischen dem Bürger und seiner Polizei.“ Michael Zimmer, Dienststellenleiter

Im Rahmen des bayerneuten Formats „Coffee with a Cop“ hatte die Marktheidenfelder Polizei am vergangenen Freitag in Kooperation mit einer ortsansässigen Bäckerei einen Stand betrieben. Bürgerinnen und Bürger, hier vor allem die Marktbesucher, waren auf eine Kaffeespezialität eingeladen worden.

Der Marktheidenfelder Polizei war es in diesem Zusammenhang wichtig, in persönlichen ungezwungenen Gesprächen zu erfahren, was die Menschen in puncto Sicherheit in ihrer Heimat bewegt.“

Veranstaltungen

Mittwoch, 17.01.2024
19:00 Uhr So bin ich und du! -
Was die Fünf Elemente über uns verraten
vhs Marktheidenfeld
Interaktiver WorkshopSeminar mit
Margarete Gold, Feng Shui Beraterin

Donnerstag, 18.01.2024
19:30 Uhr Infoabend zur Gründung
einer Schmerz-Selbsthilfegruppe
Vereinsheim Dart-Club
Lengfurter Straße 28
BRK Selbsthilfebüro Main-Spessart
Keine Anmeldung erforderlich.
19:00 Uhr Themenabend
Menschenrechte
vhs Marktheidenfeld
Amnesty International Ortsgruppe
Marktheidenfeld

Freitag 19.01.2024
8:30 Uhr Grüner Markt
Marktplatz & um das Alte Rathaus
Stadt Marktheidenfeld
18:15 Uhr Kostümführung
„Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Hof Altes Rathaus/Alte Schmiede
Preis 4 € pro Person
19:00 Uhr Fremdensitzung
Grafschaftshalle Altfeld
FV Alpfler Laabfrösch

Samstag, 20.01.2024
11:00 Uhr Bastelaktion
Stadtbibliothek
Anmeldung erforderlich!
14:00 Uhr Museum geöffnet
Museum Obertor-Apotheke
Obertorstraße 10
19:00 Uhr Fremdensitzung
Grafschaftshalle Altfeld
FV Alpfler Laabfrösch

Dienstag, 23.01.2024
19:30 Uhr
„Die Marktheidenfelder Kleindenkmäler“
vhs Marktheidenfeld
vhs-Vortrag mit Dr. Leonhard Scherg und
Michael Pulverich

Donnerstag, 25.01.2024
19:00 Uhr „Märchen zum Glück“
Lesung und Musik mit Helena Beuchert
und Barbara Metzger
Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Freitag, 26.01.2024
8:30 Uhr Grüner Markt
Marktplatz & um das Alte Rathaus
19:00 Uhr Ökumenischer Gedenkgottesdienst an die Opfer des Nationalsozialismus
St. Laurentius-Kirche
19:31 Uhr Fremdensitzung
Bürgerhaus Glasofen, Wiesenweg 2
Faschingsfreunde Glasofen

Samstag, 27.01.2024
10:00 Uhr Ranzenalarm
Hans-Wilhelm-Renkhoff-Halle
Am Sportzentrum 5
red office Albert
Große Büchertaschenmesse
mit Beratung und Verkauf
14:00 Uhr Museum geöffnet
Museum Obertor-Apotheke
Obertorstraße 10
19:00 Uhr Benefiz-Veranstaltung:
Konzert - Imbiss - Musik
Staatliche Realschule
Oberländer Straße 28
Lebenshilfe Marktheidenfeld e.V.
zu Gunsten der Lebenshilfe Marktheidenfeld e. V.
19:00 Uhr Fremdensitzung
Grafschaftshalle Altfeld
Michelriether Straße 5
FV Alpfler Laabfrösch
19:31 Uhr Fremdensitzung
Bürgerhaus Glasofen
Wiesenweg 2
Faschingsfreunde Glasofen

Donnerstag, 01.02.2024
16:00 Uhr Geschichtenzeit mit Basteln
Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Freitag, 02.02.2024
8:30 Uhr Grüner Markt
Marktplatz & um das Alte Rathaus

Samstag, 03.02.2024
11:00 Uhr Bastelaktion
Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3
13:00 Uhr Nachmittagssitzung
Pfarrheim St. Laurentius
Kolpingstraße 12
Faschingsverein
Lorbser Marktheidenfeld e. V.
14:00 Uhr Museum geöffnet
Museum Obertor-Apotheke
Obertorstraße 10
19:00 Uhr Faschingssitzung
Pfarrheim St. Laurentius
Kolpingstraße 12
Faschingsverein
Lorbser Marktheidenfeld e. V.

Sonntag, 04.02.2024
14:00 Uhr Kinderfasching
Pfarrheim St. Laurentius
Kolpingstraße 12
Faschingsverein
Lorbser Marktheidenfeld e. V.

Freitag, 09.02.2024
08:30 Uhr Grüner Markt
Marktplatz & um das Alte Rathaus
19:00 Uhr Faschingssitzung
Pfarrheim St. Laurentius
Kolpingstraße 12
Faschingsverein
Lorbser Marktheidenfeld e. V.

Samstag, 10.02.2024
14:00 Uhr Museum geöffnet
Museum Obertor-Apotheke
Obertorstraße 10
19:00 Uhr Faschingssitzung
Pfarrheim St. Laurentius
Kolpingstraße 12
Faschingsverein Lorbser
Marktheidenfeld e. V.

Montag, 12.02.2024
14:00 Uhr Kinderfasching
Grafschaftshalle Altfeld
Michelriether Straße 5
FV Alpfler Laabfrösch

Dienstag, 13.02.2024
14:00 Uhr Faschingszug
Marktheidenfeld
Faschingsverein
Lorbser Marktheidenfeld e. V.

Bitte beachten Sie, dass für einige Veranstaltungen eine Anmeldung erforderlich ist. Weitere Veranstaltungen finden Sie in den einzelnen Rubriken der Brücke zum Bürger.

Aktuelle Informationen werden auch auf der Homepage der Stadt Marktheidenfeld unter www.marktheidenfeld.de **in der Rubrik Veranstaltungen und in der Tagespresse veröffentlicht.**

Anmerkung

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben. Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Termine für die Jahre bis einschließlich 2026.

Dies können Sie jederzeit ganz einfach **per E-Mail** an **tourismus@marktheidenfeld.de**.

Der interaktive, bis einschließlich 2025 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender auf der städtischen Homepage zu finden. Er wird ständig aktualisiert.

Zwei Mammutbäume an den Mainwiesen

Georg Ries, Ehrenringträger der Stadt Marktheidenfeld, machte uns auf folgende schöne Geschichte aufmerksam: Vor gut 20 Jahren, im April 2003, pflanzte der Marktheidenfelder Männerchor (MMC) - auf Anregung von Paul Fröhlich (rechts) - anlässlich seines damaligen 50. Jubiläumsjahres an den Mainwiesen ein kleines Mammutbäumchen, wie das beigefügte Foto von Lothar Pfaff aus der Main-Post von 22. April 2003 zeigt.

Heute, rund 20 Jahre später, macht der Mammutbaum seinem Namen alle Ehre: Aus einem wurden inzwischen zwei riesige Bäume, die - zum 70. Jubiläumsjahr des MMC - hoch in den Himmel von Marktheidenfeld ragen, wie man unschwer erkennt…

(von links) Georg Ries (2. Vorstand des MMC), Manfred Stamm (2. Bürgermeister), Josef Bauer (Schriftführer des MMC), Erich Rudolf (Dirigent des MMC) sowie Paul Fröhlich von der Stadt.

Akkordeonorchester Marktheidenfeld
Akkordeonissimo Marktheidenfeld

Leitung: Dr. Alma Flammersberger

Gäste: **Ars Antiqua Aschaffenburg, Kinderchor**
Leitung: Johannes Kraiß
die junge Ars, Jugendchor
Leitung: Katrin Ferenz

Aula der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld
Oberländer Straße 28

Vorverkauf: 13,00 Euro
Abendkasse: 16,00 Euro
Ermäßigt: 10,00 Euro
Tickets: Touristinformation der Stadt Marktheidenfeld
Einlass ab 17 Uhr

www.marktheidenfeld.de

Stadt Marktheidenfeld

Mit gegenseitiger Rücksichtnahme geht es besser

Im November 2023 fand das turnusmäßige Abstimmungsgespräch mit Vertretern des Bauamts und des städtischen Bauhofs mit Bernd Fertig, dem stellvertretenden Jagdvorstand für Altfeld und Reinhard Wolz, Kreisobmann und Ortsobmann des Bayerischen Bauernverbandes sowie Jagdvorsteher der Jagdgenossenschaft Glasofen-Marienbrunn, statt. Inhalt war schwerpunktmäßig die notwendige Instandsetzung von schadhaften Wald- und Feldwegen durch die Stadt.

Wir sprachen mit den beiden Landwirten über die Herausforderungen, die sich beim Miteinander auf den Feldwegen in Marktheidenfeld ergeben und wie man diese lösen kann.

Gemeinsam mit Rücksicht: So stellen sich Reinhard Wolz und Bernd Fertig das Miteinander auf den Wald- und Feldwegen von Marktheidenfeld vor.

Wie wichtig sind die Abstimmungsgespräche zwischen der Stadtverwaltung und den Landwirten?

Bernd Fertig (BF): Sehr wichtig, denn in den letzten zehn oder fünfzehn Jahren hatte der Wegebau und die Pflege der Land- und Forstwege nicht immer die größte Priorität. Wir finden es wichtig, dass wir uns regelmäßig einmal im Jahr zusammensetzen. Dann können wir besprechen, wo es Handlungsbedarf gibt. Wir freuen uns darüber, dass es dem Ersten Bürgermeister ein echtes Anliegen ist, uns hier einzubinden und zu unterstützen.

Reinhard Wolz (RW): Früher war es ja so, dass es einen eigenen „Jagdschilling“ der Jagdgenossenschaften gab, der für den städtischen Wegebau verwendet wurde. In jeder Jagdgenossenschaft gab es damals noch städtische Mitarbeiter, meist Nebenerwerbslandwirte, die bei den Sitzungen anwesend waren und die man direkt auf Missstände ansprechen konnte. Das ist inzwischen durch den Strukturwandel nicht mehr der Fall, daher gibt es jetzt mehr Abstimmungs- und Handlungsbedarf. Idealerweise finden die Treffen künftig im Frühjahr statt, damit der Bauhof weiß, an welchen Stellen der Schuh drückt.

Wer ist denn offiziell für die Instandsetzung der Wald- und Feldwege zuständig?

RW: Die Feld- und Waldwege sind Eigentum der Kommune. Von daher ist sie auch für die Pflege und Instandhaltung zuständig. Natürlich gibt es auch Jagdgenossenschaften, die bei unmittelbarem Bedarf eigeninitiativ handeln und der Stadt so die Instandsetzungsarbeit in einem gewissen Maß abnehmen.

BF: Bei den beiden Flurbereinigungen haben die Landwirte viele ihrer Wege an die Stadt übertragen. Diese Wege wurden zum Teil asphaltiert oder in Industriegebiete integriert und fallen somit für die Landwirte weg. In Altfeld haben die Grundstücksbesitzer in den letzten 20 Jahren so zweieinhalb Kilometer asphaltierte Wege ohne Gegenleistung verloren.

Wie sieht es mit dem Verkehr auf Wald- und Feldwegen aus?

RW: Durch Mountainbiker und das E-Fahrrad hat der Verkehr stark zugenommen.

BF: Wenn man früher in den Wald gegangen ist, musst man darauf achten, dass einem kein Ast auf den Kopf fällt. Heute muss man eher schauen, dass man nicht von Radfahrern überfahren wird…. (lacht)

RW: Man sollte auch nicht bei jeder Witterung mit dem Zweirad auf Wald- und Feldwegen unterwegs sein. Gerade die Erdwege sind dann gefährlich und nehmen massiv schaden, wenn der Untergrund aufgeweicht ist. Inzwischen sind auch viele mit Pick Ups oder Quads unterwegs und machen den Untergrund kaputt …

BF: Das Problem ist, dass mit den grobstolligen Reifen gerade bei Schotterwegen die obere Glattschicht aufgerissen wird und dann Wasser in die Fahrbahn eindringt und diese kaputt macht. Daher gilt auf Schotterwegen, dass man langsam fahren sollte, um den Weg zu schonen.

Darf man als Privatperson denn eigentlich Feld- und Waldwege befahren?

RW: Befahren dürfen diese Wege eigentlich nur Anlieger. Die Wege wurden bei der Flurbereinigung ja als Wirtschaftswege für die Landwirte angelegt. Später wurden sie dann auch als Wander- oder Radwege ausgewiesen. Dies ist aber nicht der eigentliche Zweck.

BF: Auf dem Verbindungsweg zwischen Glasofen und Altfeld sind pro Tag zig Autos unterwegs, zum Beispiel um die Kinder zum Sportplatz zu fahren.

RW: Durch diesen Verkehr ergeben sich im Wald auch Probleme für die Jäger, da in der Flur für Unruhe gesorgt wird. Gleiches gilt für freilaufende Hunde, die häufig durch ihren Jagdtrieb Tiernester aufspüren. Zudem bitten wir die Hundehalter auch, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde aufzusammeln, da diese, zum Beispiel auf Wiesen, das Tierfutter verunreinigen.

Wie kann man diese Herausforderungen lösen?

BF: Indem man aufeinander zugeht und gegenseitig Rücksicht nimmt. Zum Beispiel, indem ein Radfahrer absteigt, wenn ihm ein Bulldog entgegenkommt. Oder der Spaziergänger zur Seite geht, wenn sich ein Traktor nähert.

RW: Wobei der Bulldog natürlich auch langsam fahren sollte, wenn ihm Menschen entgegenkommen. Wenn beide Seiten hier rücksichtsvoll sind, geht es leichter.

Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 5004-0
Fax 09391 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag..... 14.00 - 16.00 Uhr

Touristinformation
Marktplatz 22
97828 Marktheidenfeld

Telefon 09391 5035414
E-Mail: tourismus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten der Touristinformation:

Mai bis September
Montag, Samstag ..... 10.00 – 13.00 Uhr
Dienstag- Freitag
10.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr

Oktober bis April
Montag ..... 10.00 – 13.00 Uhr
Dienstag - Freitag
10.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 17.00 Uhr

Jugendarbeit

Jugendarbeit Marktheidenfeld
Postadresse
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Jugendpflege: Stephanie Namyslo
Telefon: 09391/ 915682
Mobil: 0151/16139726
stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de
www.facebook.com/jugendarbeit.markt-heidenfeld

Sprechzeiten Jugendpflege
Montag bis Freitag
in der Regel 10 - 17 Uhr

Jugendzentrum (JuZ)

Jugendzentrum MainHaus
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

Tanja Welzenbach
Telefon: 09391/81786
Mobil: 0151/16139790

juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de
www.facebook.com/juzmainhaus
www.instagram.com/juz_mainhaus/
Wir sind auch per WhatsApp erreichbar.

Familienarbeit

Familienstützpunkt Marktheidenfeld
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
Postadresse
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld
Kristin Jahn
Mobil 0151 16 13 97 58
Fax: 09391 79 40
familienstuetzpunkt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de unter
der Rubrik Familienstützpunkt

Öffnungszeiten:
nach telefonischer Vereinbarung:
Einfach unter 0151 16 13 97 58 anrufen.

Stadtbibliothek

Schmiedsecke 3
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 918305-0
stadtbibliothek@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
https://www.instagram.com/
stadtbibliothekmarktheidenfeld/

Öffnungszeiten
Montag ..... 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ..... 10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 13.00 Uhr

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 81785
E-Mail: franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten während der Ausstellungen
Mittwoch
bis Samstag..... 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag ..... 10.00 - 18.00 Uhr

Eintritt frei

Musik- und Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 503430
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag..... 08.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch ... 14.00 - 17.00 Uhr

Städtischer Bauhof

Bahnhofstr. 10
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391 916515
Mo bis Fr 8.00-12.00 Uhr
Fax: 09391 916514
bauhof@marktheidenfeld.de

Bauschutt- und Erdaushubdeponie "Plattenschlag"/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen,
beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Telefon 09391 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten
April bis Oktober
Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag
von 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr.
November bis März
Mo./Fr./Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 15.00 Uhr

Ansprechpartner

Sie möchten Informationen in der „Brücke zum Bürger" veröffentlichen? Ihr Ansprechpartner ist Marcus Meier,
Luitpoldstraße 17,
97828 Marktheidenfeld,
Zimmer Nr. 1.29,
Tel.: 09391 500416, Fax 09391 7940,
Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag,
05.02.2024
Erscheinungsdatum ist Freitag,
16.02.2024

Impressum

Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld,
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld,
Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940,
E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Erster Bürgermeister Thomas Stamm
Redaktion: Marcus Meier
Satz, Layout und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0
Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Freitag und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.